GENATA

super power





Bedienungsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

Glückwunsch!
Sie haben eines der modernsten Elektro Motorroller Deutschlands erworben. Der Super Power ist das Ergebnis fortschrittlicher Technik, gründlicher versuche und dem Streben nach noch bessere Zuverlässigkeit, Sicherheit und Leistung. Der Super Power wurde auschliesslich für den Straßenbetrieb gebrauch entworfen. Es funktioniert auf den Asphaltierten Untergrund, frei von Hindernissen.

Der Super Power ist ein robustes Kleinkraftrad im Futuristischem Design. Er besticht durch einen leisen und dennoch durchzugsstarken 1500 Watt Radnabenmotor, der direkt im Hinterrad integriert ist. Diese Konstruktion verzichtet auf Riemen, oder Kettenübersetzung und bringt da Drehmoment direkt, verlustarm auf die Strasse. Ein sehr gutes Anfahrdrehmoment sowie ausreichende Steigfähigkeit bis zu 18% sind die Folge.- typischen Merkmale, wie Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zuverlässigkeit und Wertbeständigkeit. Das Super Power mit einer Leistung von 50 Nm sorgt für eine Reichweite von bis zu ca. 80 km pro Akkuladung.

Die durchdachte Konstruktion und den Verschleiß Armen Antrieb reduzieren sich die Wartungsarbeiten auf ein Minimum. Die Aufladung erfolgt problemlos an jeder 220/240 Volt Steckdose. Das Ladegerät ist im Lieferumfang enthalten und kann gegebensfalls bequem in die Helmtasche Verstaut werden

Veränderungen am serienmäßigen Fahrzeug können zum Erlöschen der AB Betriebserlaubnis führen. Außerdem kann es zum Verlust Ihres versicherungsschutzes kommen sowie die allgemeine Betriebserlaubnis und die Gewährleistung. Bevor Sie eine Veränderung vornehmen, fragen sie Ihren Fachhändler, ob diese zulässig ist. Vom Werk nicht freigegebenes Zubehör kann bei Folgeschäden keine Gewährleistung übernommen werden.
Für Lieferumfang und Ausführung des Fahrzeuges ist allein der mit dem Händler geschlossene Kaufvertrag gültig.

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise zum Umgang mit Ihrem Super Power. Sie sollten sie aufmerksam lesen, denn die sachkundige Behandlung dient neben der regelmäßigen Pflege und Wartung auch den Werterhaltung und ist außerdem eine der Voraussetzungen für Gewährleistungsansprüche.

 **Zur Ihre Sicherheit**

Tragen Sie zu Ihrer eigene Sicherheit geeignete feste Schutzkleidung. Handschuhe und Schutzhelm sollten bei jeder Fahrt zu Ihrer eigenen Sicherheit getragen werden. Tragen Sie Signalfarben mit entsprechenden Reflektoren dazu bei, dass Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser und schneller wahrgenommen werden.

Vor jeder Fahrt sollte das Fahrzeug auf seine Verkehrssicherheit überprüft werden.
Zur Prüfung gehören:

- Funktion der Bremse
- Richtiger Reifendruck
- Funktion aller Signal- und Beleuchtungseinrichtungen
- Funktionssicherer Allgemeinzustand

 **WARNUNG**

Fahren sie nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten. Diese können ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen.
behalten Sie eine sichere Entfernung zwischen Ihrem Fahrzeug und anderem Fahrzeugen.

GEWÄHRLEISTUNG

Prüfen Sie die Vollständigkeit Ihres Gerätes. Der Artikel wird zu 95% vormontiert in einer speziellen Verpackung im Styropor Karton geliefert. Die Endmontage muss von einer Fachwerkstatt vorgenommen werden, um die Gewährleistungsansprüche geltend machen zu können. Evtl. Schutzfolie abziehen. Halten Sie evtl. vorhandene Verpackungsfolien von Kindern fern. Erstickungsgefahr ! !

- Der Käufer hat die Ware unverzüglich nach Erhalt zu prüfen. Bei etwaigen Transportschäden sofortige Dokumentation durchführen. Später entdeckte Mängel umgehend reklamieren (Fristablauf beachten).

- Handelsübliche oder technisch notwendige minimale Abweichungen von Qualität, Masse, Farbe und Beschaffenheit sowie Änderung der Konstruktion und Ausführung sind kein Grund für Reklamationen. Wir behalten uns diese ausdrücklich vor.

- Nicht unter die Garantie fallen Verschleißteile wie Bremsbeläge, Fette, Reifen,Lager sowie Schäden, die durch Fremdeinwirkung, z.B. Wasser, Feuer oder eingriffe Dritter (z.B. bei Reparaturversuch - suchen auch von Fremdfirmen soweit diese nicht durch uns beauftragt wurden) oder durch unsachgemäßen einsatz der gelieferten Ware verursacht werden. Dazu zählen alle fahrten sowie die Nichteinhaltung der Bedienungs und Wartungsvorschriften (Seite.41).

- GENATA Motor bietet ab Rechnungsdatum den gesetzlichen Gewährleistungsfrist von 24 Monaten.



Mängelhaftung

Ist die gelieferte Ware mangelhaft, hat der Käufer das Recht, als Nacherfüllung nach seiner Wahl die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Ware zu verlangen. Sollte jedoch ein Mangel eindeutig vorliegen, werden wir nach unserer Wahl einen Umtausch, Preisnachlass oder die Rücknahme der Ware gegen Erstattung des Kaufpreises durchführen.

Alle im Rahmen der Garantie und Gewährleistung sowie der damit verbundenen notwendigen Reparaturen ausgetauschten Ersatzteile gehen ohne Entschädigung in unser Eigentum über. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Insbesondere sind die Haftung für Folgeschäden und Vermögensschäden aller Art, z. B. Entgangene Gewinne, nicht vereinbarte Reparaturkosten und Spesen ausgeschlossen, insoweit keine grobe Fahrlässigkeit oder Personenschäden vorliegen oder Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz geltend gemacht werden können.

Handelsübliche oder technisch notwendige minimale Abweichungen von Farbe und Beschaffenheit sowie Änderung der Konstruktion und Ausführung sind kein Grund für Reklamationen. Wir behalten uns diese ausdrücklich vor. Evtl minimale Kratzer sind in Kauf zu nehmen

- Selbst durchführte Reperaturen unterleigen keiner Gewährleistung.
- Wechselt der Super Power seinen Besitzer vergessen Sie nicht, den Umgang zu erläutern und diese Gebrauchsanleitung mit zugeben.

Rechtliche Vorbemerkung

Kennzeichen
Der Super Power ist versicherungs und kennzeichenpflichtig. Eine EU-Betriebserlaubnis (ECC) liegt dem Roller bei. Mit diesem Papier können Sie bei der Versicherung Ihrer Wahl ein Kennzeichen beziehen.

European Certificate of Conformity
Die ECC(European Certifi cate of Conformity) Zulassung gilt nur bei Betrieb mit montiertem Sitzelement. Der Einbau des Sitz-elementes ist für das Fahren im öffentlichen Verkehrsraum zwingend vorgeschrieben. Der Betrieb in stehender Position bei eingebautem Sitzelement ist ebenfalls nicht zulässig.

Anzahl der Mitfahrer
Der Elektro Roller Super Power ist für den Betrieb mit zwei Person zugelassen.

Führerschein
Personen, die vor dem 01.04.1965 geboren sind, benötigen keinen Führerschein. Alle anderen benötigen einen Führerschein Klasse B oder einen Zweiradführerschein, der zum Mofafahren berechtigt. Das Mindestalter für eine Mofa-Prüfbescheinigung liegt bei 15 Jahren. Der Super Power gilt rechtlich als Mofa.

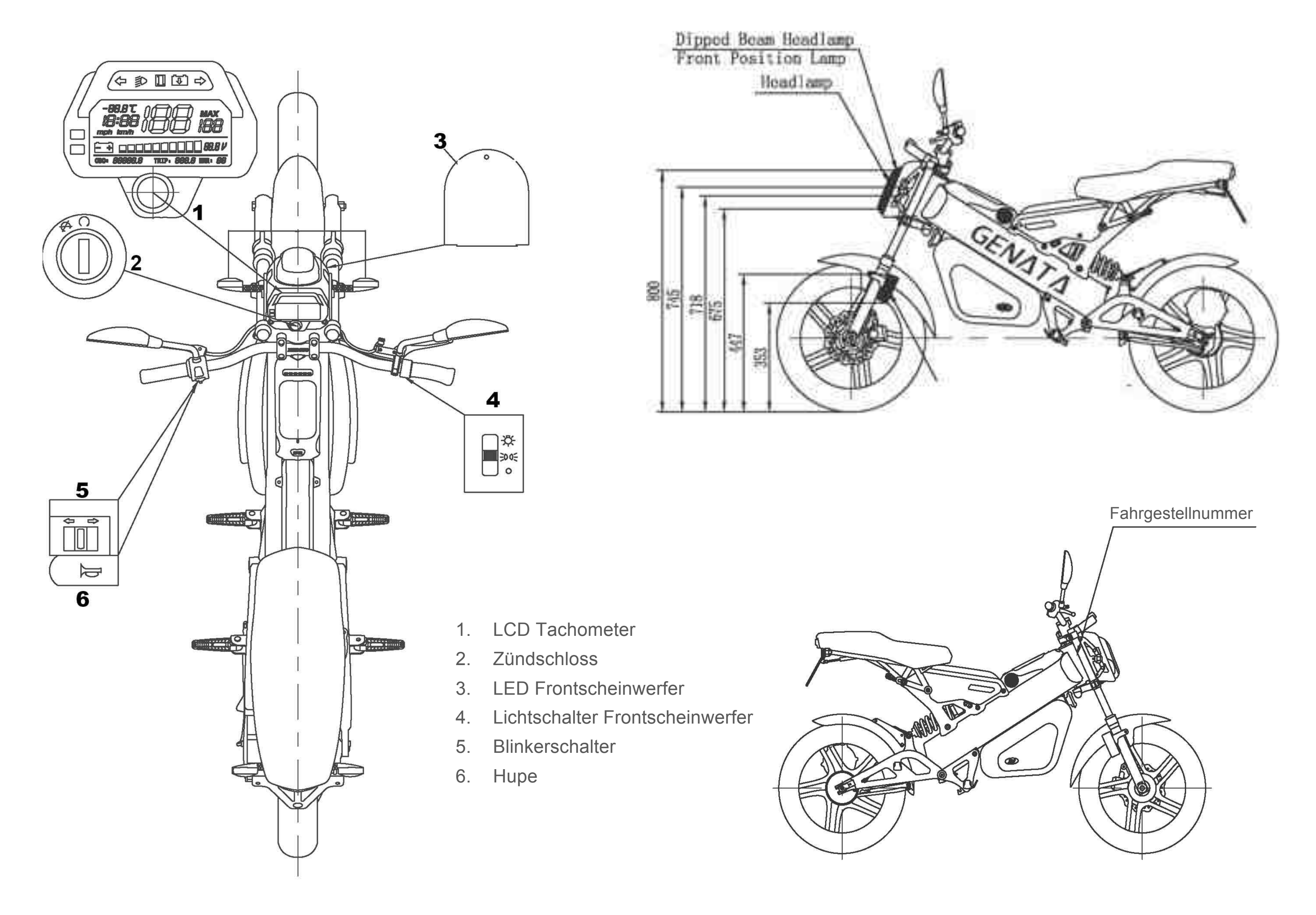
Helmpflicht
Aufgrund seiner Höchstgeschwindigkeit von ca.45 km/h besteht eine Helmpflicht. Der Super Power Elektro Motorroller darf ohne Helm nicht gefahren werden.

Geh und Radwege
Die Benutzung von öffentlichen Geh und Radwegen ist nicht erlaubt.

Verleihung des Rollers
Sollten Sie Ihren Elektro Roller Super Power Dritten zur Verfügung stellen, überprüfen Sie bitte, ob ein Gültige Führerschein vorliegt und weisen Sie die betreffende Person in die Bedienung des Super Powers ein.

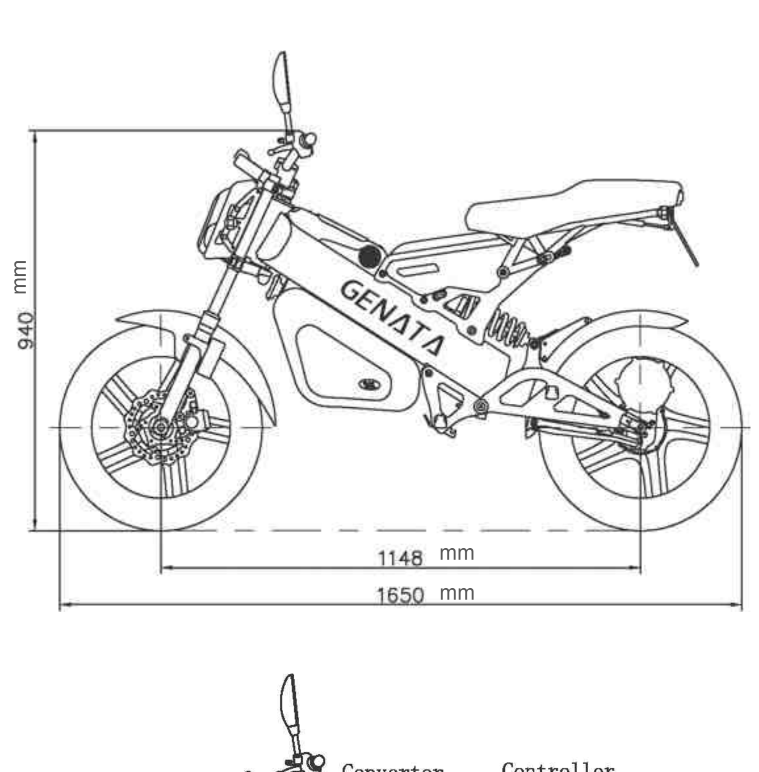
Die vorgenannten Bestimmungen gelten für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland. In Österreich der Schweiz und in anderen europäischen Ländern können diese Bestimmungen abweichen. Bitte erkundigen Sie sich bei den dortigen Behörden inwieweit abweichende Regelungen bestehen.

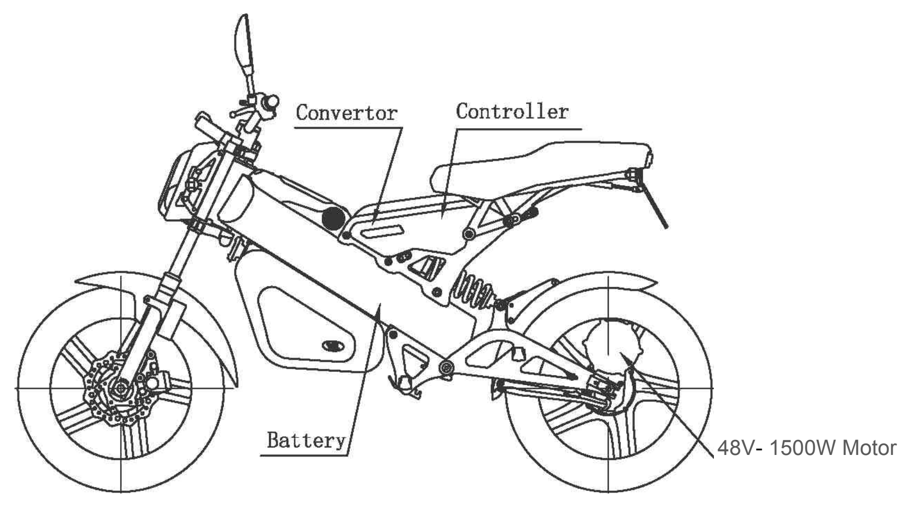
ÜBERSICHT UND DATEN

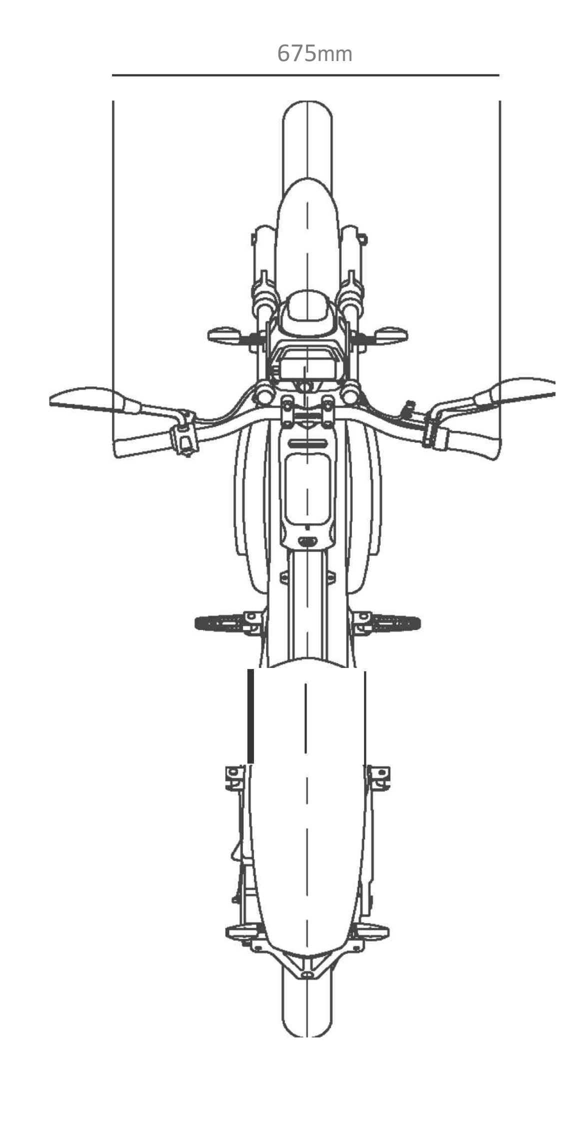


1. LCD Tachometer
2. Zündschloss
3. LED Frontscheinwerfer
4. Lichtschalter Frontscheinwerfer
5. Blinkerschalter
6. Hupe

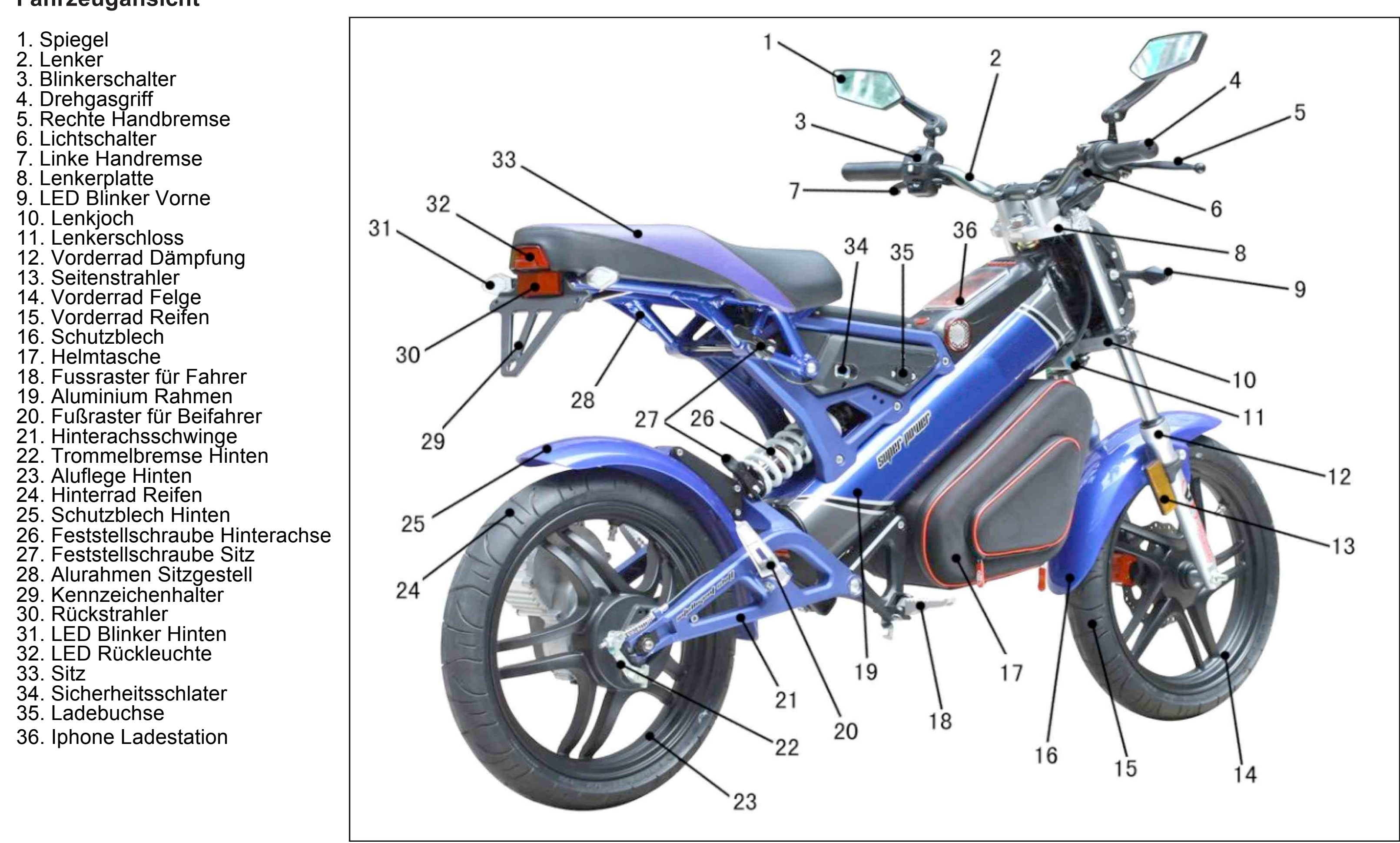
ÜBERSICHT UND DATEN







Fahrzeugansicht



1. Spiegel
2. Lenker
3. Blinkerschalter
4. Drehgasgriff
5. Rechte Handbremse
6. Lichtschalter
7. Linke Handremse
8. Lenkerplatte
9. LED Blinker Vorne
10. Lenkjoch
11. Lenkerschloss
12. Vorderrad Dämpfung
13. Seitenstrahler
14. Vorderrad Felge
15. Vorderrad Reifen
16. Schutzblech
17. Helmtasche
18. Fussraster für Fahrer
19. Aluminium Rahmen
20. Fußraster für Beifahrer
21. Hinterachsschwinge
22. Trommelbremse Hinten
23. Aluflege Hinten
24. Hinterrad Reifen
25. Schutzblech Hinten
26. Feststellschraube Hinterachse
27. Feststellschraube Sitz
28. Alurahmen Sitzgestell
29. Kennzeichenhalter
30. Rückstrahler
31. LED Blinker Hinten
32. LED Rückleuchte
33. Sitz
34. Sicherheitsschlater
35. Ladebuchse
36. Iphone Ladestation

Seitenansicht rechts

Fahrzeugansicht

37. LEC Display
38. Hauptscheinwerfer
39. Scheibenbremse
40. Bremszylinder
41. Seitenständer
42. Elektromotor (Nabenmotor)
43. Sitzrahmen





Ansicht hinten

Ansicht vorne



Seitenansicht links

Multimedia



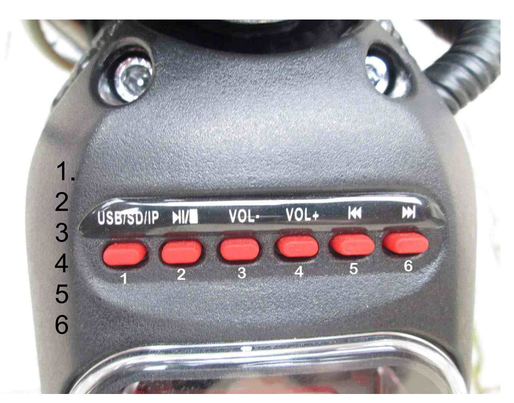
Iphone 4 Handyfach



A: SD Kartenslot
B: USB Anschluß

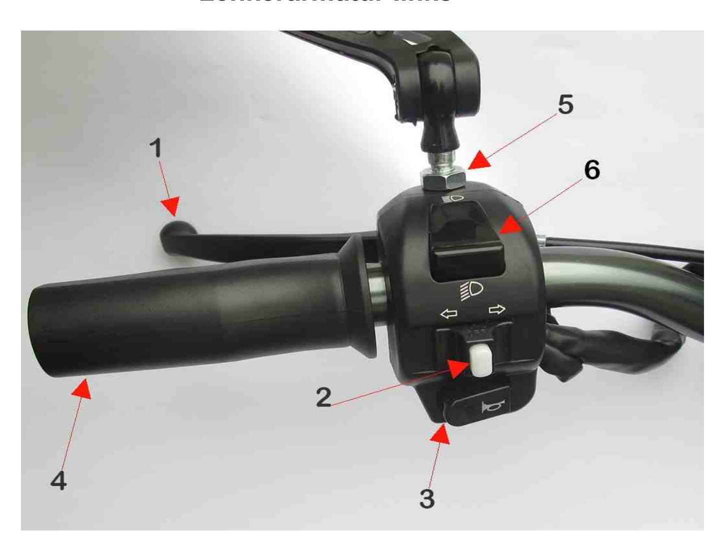


1. Handyfach öffnen
2. Iphone Einschub Schale
3. Bedienelemente
4. Stereo Lautsprecher
5. Speicherkarten fach
6. USB Anschluß, Lademöglichkeit für Handy



1. Wahltaste zur USB_ Kartenslot
2. Play taste
3. Lautsprecher Leise
4. Lautsprecher Laut
5. Taste Zurück
6. Taste vor

Lenkerarmatur links



1. Bremhebel Hinterrad
2. Blinkerschalter rechts und links
3. Hupe
4. Lenkergriff Llinks
5. Feststellschraube Speigel
6. Fernlicht

Lenkerarmatur rechts



1. Bremshebel Vorderrad
2. Tagfahrlicht LED
3. Abblendlicht
4. Lenkergriff rechts
5. Feststellschraube Spiegel
6. Ausgleichsbehälter Bremsflüssigkeit (DOT4)

Cockpit

1. Zündschlüssel
2. Uhrzeit
3. Km/h Anzeige
4. Höchstgefahrene Geschwindigkeitsanzeige
5. Batterie Ladeanzeige in Balken
6. Gesammtkilometer Anzeiger
7. Tageskilometerzäher
8. Einsteltaste für Uhr
9. Set Up Einstelltaste
10. Blinker links und rechts
11. Fernlicht
12. Getriebeanzeige
13. Batteriewarnanzeige




Zündschlüssel

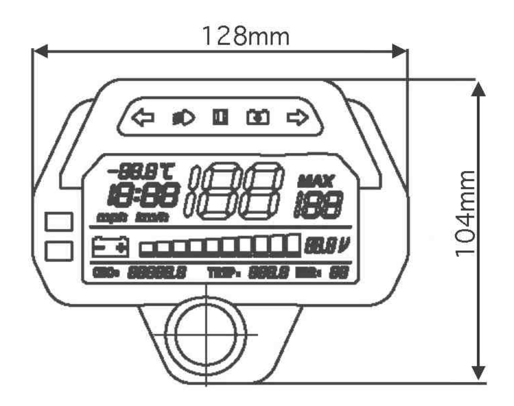


Detail nahaufnahme



WARNUNG

Nicht während der Fahrt auf Stellung Zündung aus umschalten!
Lassen Sie den Zündschlüssel nie im Zündschloss stecken!
Unerfahrene könnte das Super Power benutzen





HINWEIS

Standlicht nur für kurze Dauer eingeschaltet lassen.
Brennt das Standlicht längere Zeit, wird die Batterie entladen.

ÜBERSICHT UND BEDIENUNG

Tachometer umstellen



Tachometer Uhrzeit einstellen

Kilometer & MpH



SELECT Wahltaste für Km/h oder MpH.

Uhrzeit Einstellen



SET UP taste 3 Sekunde gedrückt halten
mit SELECT taste dann Sek. Einstellen
Erneuet SELECT taste drücken dann
Blinkt die Stundenanzeige. Mit der SET UP
Taste dann die gewünschte Std. stellen

Ladevorgang bei einbauter Batterie







Zum aufladen ihre Elektrollers Bitte die Schutzkappen (A) Ziehen Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes In die Buchse und verbinden Sie das Ladegerät mit der Steckdose. Ladezeit je nach Batteriezustand 2-4 Std.

Um verletzungsrisiken vorzubeugen, dürfen Sie mit dem Ladegerät nur den mitgelieferten und verbauten Akku aufladen. Fremde Batterie könnte evtl. explodieren, wenn sie aufgeladen werden. Der Gebrauch von Zubehör oder Akkus, welche nicht von uns empfohlen werden, kann zu Brandgefahr, elektrischem Schlag oder anderen ernsthaften Verletzungen führen. Vermeiden Sie in jedem Fall den Betrieb des Ladegerätes in feuchter oder Nasser Umgebung. Vermeiden Sie unbedingt jeden Wassereintritt in das Ladegerät. Sollte doch Flüssigkeit eingetreten sein, trennen Sie das Ladegerät sofort vom Stromnetz und lassen es vom Fachmann überpüfen.

Frontbeleuchtung



1. LED Taglicht
2. LED Blinker
3. Abblendlicht
4. Fernlicht

Nummernschlidhalter



Wenn Sie den Super Power zusammenklappen bitte den Nummerschildplatte unterm Sitz drücken

Rückbeleuchtung



1. LED Rücklicht
2. LED Blinker hinten links
3. LED Blinker hinten rechts
4. Rückstrahler

Helmtasche



Wasserfeste Helmtasche zur Aufbewahrung von Helm oder Ladegerät

Checkliste

Sicherheitskontrolle vor jeder Fahrt anhand der Checkliste durchführen.

Befolgen Sie die Sicherheitskontrolle genau. Wartungsarbeiten vor Fahrtantritt ausführen (➡ **WARTUNG**) oder durch Ihren GENATA Händler durchführen lassen.

Sie erhalten dadurch die Gewißheit, daß Ihr Fahrzeug den gesetzlichen Verkehrsbestimmungen entspricht. Grundvoraussetzung für Ihre Sicherheit sowie für die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer ist ein technisch einwandfreies Fahrzeug.

Vor Fahrtantritt folgende Punkte Prüfen:

- Lenkung (leichtgängig und frei von Spiel)
- Vorderradbremse
- Hinterradbremse
- Dichtheit der Bremsleitungen
- Funktion der Bremsen
- Reifen (Profil und Luftdruck)
- Teleskopgabel
- Beladung / Beleuchtung
- Gesamtgewicht



A. Schalter auf ON Stellen
B. Ladebuche geschlossen halten
C. Flügelschraube prüfen (FEST)
D. Flügelschraube prüfen (FEST)

Wenden Sie sich bei Problemen oder Schwierigkeiten an GENATA oder Autorisierten Fachhändler. Er steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Bremsen



WARNUNG

Plötzliche Spielveränderungen oder schwammiger Widerstand am Bremshebel sind auf Mängel am Hydrauliksystem zurückzuführen. Fahren Sie nicht weiter, wenn Sie Zweifel an der Betriebssicherheit der Bremsanlage haben umgehend einen Fachhändler zu Rate ziehen.

Bremsflüssigkeitsstand kontrollieren

WARNUNG

Die Bremsflüssigkeit muss alle zwei Jahre durch einen Fachhändler gewechselt werden. MIN-Markierung nicht unterschreiten! Nur Bremsflüssigkeit der Klassifikation DOT 4 verwenden.

Liegt der Bremsflüssigkeitsstand unter der Min-Markierung oder sind Luftblasen erkennbar, die Bremsbeläge auf Verschleiß kontrollieren und gegebenenfalls die Bremsflüssigkeit nachfüllen lassen.



ACHTUNG

Bremsflüssigkeit kann Schäden an Lack und Kunststoffteilen verursachen.

Vorderradbremse

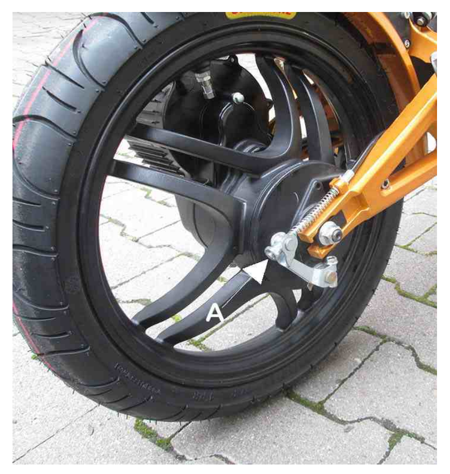


Die Vorderradbremse kann sehr direkt reagieren. Üben Sie das Bremsen auf einer ebenen und trockenen Oberfl.che, um sich mit dem Bremssystem vertraut zu machen

Die bremsen des Vorderrades und des Hinterrades können unabhängig voneinander betätig warden. Die Vorderradbremse wird mit dem Handbremshebel am rechten Lenker und die Hinterradbremse mit dem Linken Handbremshebel betätig.

Beim Anhalten oder Verringern der Geschwindigkeit Gas wegnehmen und In engen Kurven, auf sandigem nassen Asphalt und bei Gallteis sollte mit der Vorderradbremse vorsichtig gebremst werden, damit das Vorderrad nicht blockiert und wegrutscht.

Hinterradbremse



Einstellschraube für Hinterradbremse

Die optimale Bremswirkung erlangen Sie, wenn Sie die Bremse hinten am Schraube (A) regelmäßig nachjustieren.

LifePo4 Batterie



ACHTUNG

Batterie nur bei ausgeschalteter Zündung abo der anklemmen

Zuerst Minuspol abklemmen Kabel (B)

Beim einbau den Pluspol zuerst anklemmen Kabel (A).

Die Batterie ist wartungsfrei. Die Batterie darf nicht geöffnet werden

Wartung:
Die Batterie ist wartungsfrei. Batterie nie in entladenem Zustand stehen lassen.
Batterie sauber und trocken halten und auf festen Sitz der Anschlußklemmen achten



Ansicht LifePo4 Batterie



54,6Volt 28AH

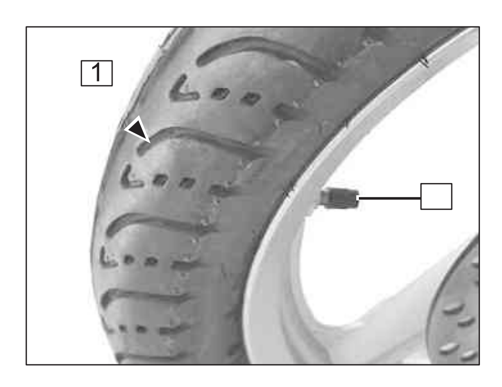
Wie pflege ich die Life Po4 Batterie?
Nach Möglichkeit niemals vollständig entladen - Häufiger zwischendurch nachladen, damit das Batterie-Management-System arbeiten kann - Regelmäßig benutzen - Vor Einlagerung vollladen und alle 12 Wochen nachladen. - Ladungen bei Minus-Graden möglichst vermeiden.
Zu Beachten bei der Lagerung vor Feuchtigkeit schützen und zwischen 18°- 25° Celsius Lagern.

Was mache ich mit der Batterie im Winter oder wenn es kalt wird?
Fahren (entladen) kann man auch bei höheren Minustemperaturen. Das Laden sollte direkt im Anschluss an das Fahren, nach Möglichkeit frostfrei erfolgen. Sollte ein frostfreies Laden nicht möglich sein, beachten Sie bitte die verlängerten Ladezeiten.

Gibt es den Memory-Effekt?
NEIN - Die Kapazität unserer Lithium Battrie bleibt also bei Teilladungen völlig unberührt.

Vertragen die Lithium Batterien kurzes Zwischenladen?
JA, sogar sehr gut!

Reifenprofil



Reifenprofile kontrollieren

 **WARNUNG**

Gesetzlich vorgeschriebene Mindestprofiltiefe beachten.
Nie ohne Ventilkappen (2) fahren.
Gut festgeschraubte Ventilkappen verhindern einen plötzlichen Reifenluftdruckverlust.

- Profiltiefe in der Reifenmitte (1) messen.
- Die Mindestprofiltiefe soll nicht unterschrit- ten werden:
  Vorne 2.0 mm
  Hinten 2.5 mm

Reifenluftdruck

Reifenluftdruck kontrollieren

 **WARNUNG**

Reifenluftdruck in Hinsicht auf das Gesamtgewicht regulieren. Das Gesamtgewicht darf die Tragkraft der Reifen nicht überschreiten.

Unkorrekter Reifenluftdruck hat erheblichen Einfluß auf die Fahreigenschaften des Fahrzeuges und auf die Lebensdauer der Reifen!

- Bei kaltenReifen:
- Ventilkappen abschrauben.
- Reifenfülldruck prüfen/regulieren.
- Ventilkappen aufschrauben.

Luftdruck	Solo	mit Beifahrer
Vorne	1.8 BAR	1,9 BAR
Hinten	2,0 BAR	2,1 BAR

Reifengröße

Das Fahrzeug ist serienmäßig mit folgender Reifengröße ausgestattet:
Vorn 80/80-14 4PR
Hinten 80/80-14 4PR

Reifen Sind Schlauchlos

 **WARNUNG**

Nur vom Hersteller freigegebene Reifen verwenden. Die Verwendung von nicht freigegebenen Reifenmarken, Reifentypen und Reifengrößen führt zum Erlöschen der Betriebserlaubnis des Fahrzeuges. Es dürfen nur Reifenpaare vom selben Hersteller verwendet werden

SICHERHEITSPRÜFUNG

Zuberhör



WARNUNG

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit nur Original GENATA Zubehör Produkte, die von GENATA Motor freigegeben Sind. Technische Änderungen am Fahrzeug können zum Erlöschen der EG Betriebs- erlaubnis führen.

GENATA kann nicht für jedes Fremdprodukt Beurteilen, ob Sie es in Zusammenhang mit Ihrem Super Power ohne Sicherheitsrisiko verwenden können. Diese Gewähr kann auch eine TÜV Abnahme oder eine behördliche Genehmigung (EU- Prüfzeichen) nicht in allen Fällen geben, da der Prüfumfang nicht immer ausreicht.







HINWEIS

Vor dem Kauf von Zubehör und vor allen technischen Änderungen sollte stets eine Beratung mit einen Fachändler führen GENATA Zubehör und von uns freigegebene Produkte sowie qualifizierte Beratung erhalten Sie bei Ihrem Autorisierten Fachhändler.

ACHTUNG

Für nicht freigegebenes Zubehör und Teile können wir dies auch wenn im Einzelfall eine Abnahme durch einen amtlich anerkannten Technischen Prüf und Überwachungsverein oder eine behördliche Genehmigung vorliegen sollte trotz laufender Marktbeobachtungen nicht beurteilen und auch nicht dafür haften.

Freigegebenes Zuberhör und Orginal GENATA Ersatzteile erhalten Sie beim Fachhändler. Dort wird auch die Montage fachgerecht durchgefürt.

Der Hersteller GENATA haftet in keiner Weise für Schäden oder Verletzungen durch die nicht bzw. nicht strenge Einhaltung der Sicherheits-vorschriften und anweisungen bzw. durch Nachlässigkeit bei der Benutzung und der Reinigung des Super Powers und des eventuellen Zubehörs. Je nach den spezifischen Arbeitsumständen oder dem verwendeten Zubehör sind möglicherweise ergänzende Sicherheitsanweisungen erforderlich. Wenden Sie sich bitte unverzüglich an ihren Händler, wenn Sie bei der Benutzung des Produkts eine mögliche Gefahrenquelle bemerkt haben.

FAHRHINWEISE

Anleitung

Bitte lesen Sie das Handbuch genau durch. Gerade bei Neufahrzeugen wird in den ersten Betriebsstunden auf verkürzte Wartungs / Kontrollintervalle einiger Komponenten hingewiesen. Auch das Thema " Einfahren " wird regulär angesprochen. Diese Phase ließe sich aber wie bereits oben benannt gut für die ersten Fahrübungen nutzen.

Die Verkehrsregeln strikt einhalten. Die Fahrgeschwindigkeit stets den Verkehrsverhältnissen und dem Straßenzustand anpassen. Vor allem bei glatter, rutschiger Straße muss stets beachtet werden, dass die Fahrstabilität und das Bremsvermögen durch die Haftfähigkeit der Reifen begrenzt werden.



ACHTUNG

Deshalb

- Geprüften/ zugelassenen Schutzhelm aufsetzen und Verschluss korrekt schließen.
- Geeignete Schutzkleidung tragen.
- Füße auf den Fußrasten lassen.
- Nicht fahren, wenn die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigt ist.

- Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektro Rollers und vor jeder Fahrt sicher, dass der Drehgasgriff nicht klemmt. Sollte dr Gasgriff klemmen und nicht zurückschellen, gehört der Super Power umgehend in die Häde eines Fachmanns

- Kommen Sie Bitte nach dem einschalten des Super Powers nicht ungewollt an de Gasgriff, der Super Power reagiert sofort

- Wenn Du noch nie zuvor mit einem Eektro Roller gefahren bist, dann solltest Du Deine ersten Versuche zunächst einmal mit geringer Geschwindigkeit und ggf. füßen neben dem Fußraster in Bodennähe vornehmen. Beginne wie folgt:

- mache Dich zunächst einmal mit sämtlichen Bedienelementen des Rollers vertraut.

- Schiebe den Super Power Elektro Motoroller und betätige zur ersten Gefühlsentwicklung mal jede Bremse einzeln. (erst hinten, dann vorne, dann beide gemeinsam...jeweils mit zunehmender Zugkraft am Bremshebel)

- Die ersten Fahrübungen: Anfahren und abbremsen auf gerader Strecke. Halte dabei zunächst die Geschwindigkeit niedrig und entwickle zunächst ein Gefühl für die Wirkung der Bremsen...beginne mit der Hinterradbremse, dann vorne und anschließend beide gemeinsam.

- Beginne danach mit einfachen Fahrübungen im Mix aus Geradeaus und Kurvenfahrt, um einen Eindruck von der Fahrzeugbalance und seinem Kurvenverhalten zu erhalten. Beginne diese Übungen mit niedrigen Geschwindigkeiten, erhöhe die Geschwindigkeit im Verlauf der Angewöhnung.

- Wiederhole die Bremstests mit Fingerspitzengefühl auch bei Max. Geschwindigkeiten. Vermeide es dabei zunächst, in Kurven zu bremsen.

- Nicht durch Alkohol sondern auch durch Drogen und Medikamente kann das Reaktionsvermögen beeinträchtigt werden.

Sicher Fahren

Betätige bei Erreichen einer gewissen Sicherheit im Fahrzeugverhalten dann die Blinker je nach Kurvenrichtung und gewöhne Dich dabei an Spiegelblicke und Schulterblick. (mit den gleichen Regeln wie beim Autofahren) Übe dieses Zusammenspiel ruhig auch etwas übertrieben, damit die Gewöhnung an den Fahrzeuglauf weiter vertieft wird. Du mußt ein Grundlevel an Sicherheit einüben, bei dem Du wie beim Auto nicht mehr ständig an den Fahrzeuglauf achten mußt, sondern Dein Augenmerk entsprechend auf den Verkehr richten könntest.

HINWEIS

Wenn Du dahingehend mit dem Fahrzeug weit genug vertraut bist, beachte folgende Regeln für eine gute Fahrt:

Vermeide starkes bremsen und beschleunigen in Kurven und bei anzunehmender Glätte. Behandle die Vorderradbremse dabei mit besonderer Vorsicht. Wie beim Auto wirkt die Bremse vorne deutlich stärker durch Gewichtsverlagerung, nur beim Zweirad wirst Du vermutlich stürzen, wenn das Vorderrad blockiert. Das Hinterrad wird beim eher blockieren als beim Auto, da der Gesamtschwerpunkt höher liegt.

Fahre bei Nässe und damit anzunehmender Glättegefahr vorsichtig in Kurven ein

Vermeide Spurrillen

Quere Schienen o.Ä. Spurvertiefungen in einem möglichst steilen Winkel. Nach möglichkeit nicht unter 30-40 Grad zur Verlaufsrichtung.

Halte dabei aber auch einen Mindestabstand von einem halben Meter zum Bordstein, Bzw. ~ 1,5 Meter zu geparkten Autos; rechne damit, dass unachtsame Fahrer am Seitenstreifen ihre Autotüre unvorhersehbar öffnen könnten. Bleibe bremsbereiter als mit dem Auto, da Du im dichten Stadtverkehr einen ungünstigeren Einblickwinkel zwischen geparkte Fahrzeuge hättest als mit dem Auto. Kinder sähest Du zwischen den Fahrzeugen damit erst später.
Autobahnen darft Du nicht befahren. Ansonsten gilt für Dein Super Power nahezu jedes Verkehrsschild wie beim Auto. (also auch mögliche Durchfahrtbedingungen)

Manche fahren ihre Roller ohne Licht durch die Gegend. Dies Empfehlen wir ihnen nicht. Schalten sie Bitte das Licht ein wenn sie Unterwegs sind. Dies erhöht zusätzlich die Sicherheit

Einsatzmoeglichkeiten?

- ✓ Campingplätze, sehr beliebt zum Hundeausführen, Gartenanlagen, Events
- ✓ guenstige Mobilitaetsalternative Arbeitsweg, Nahverkehrszubringer
- ✓ **Arbeitsmittel** (Lagerplätze, Lagerhallen - Hausmeister, Platzwarte), Securityfirmen, Cateringfirmen, Indoormobilität (Messebauer, Reparaturdienste auf großen Arealen, Sicherheitspersonal), Baufirmen, Hotelanlagen usw.... Es gibt unendlich viele Möglichkeiten!

Bremsen

Beim Bremsen verlagert sich die Masse des Elektro Rollers nach vorne. Während beim Stillstand je nach Konstruktion das Gewicht etwa zu je 50 Prozent auf beiden Rädern ruht, erzeugt die Vollbremsung eine Verlagerung des Gewichts um bis zu 100 Prozent auf das Vorderrad.
Bei einer ausgewogenen Verzögerung wird das Gewicht zu etwa 80 Prozent auf das Vorderrad verlagert. Im normalen Verkehr empfiehlt es sich daher zu versuchen, immer mit Vorder- und Hinterradbremse im Verhältnis 80 zu 20 Prozent zu verzögern und dadurch eine optimal mögliche Bremswirkung auf beide Räder zu erzeugen. Im Normalfall und ohne Übung bremsen Rollerfahrer weit unter der physikalisch möglichen Wirkung ihrer Bremsen. Die Angst vor einem Blockieren des Vorderrades ist meist groß. Daher sind Bremsübungen notwendig, um sich langsam an den Grenzbereich der eigenen Elektro Roller heranzutasten. Bremsübungen sollten prinzipiell auf einem leeren Park- oder Übungsplatz und unter fachlicher Anleitung erfolgen.

Nasse Bremsen

Nach dem Waschen des Motorrades, nach Wasserdurchfahrten oder bei Regen kann die Bremswirkung wegen feuchter bzw. im Winter vereister Bremsscheiben und Bremsbeläge verzögert einsetzen.

 **WARNUNG**

Die Bremsen müssen erts trocken gebremst werden!

Salzschicht auf der Bremse

Bei Fahrten auf salzgestreuten Straßen kann die volle Bremswirkung verzögert einsetzen, wenn längere Zeit nicht gebremst wird. Die Salzschicht auf Bremsscheiben und Bremsbelägen muss beim Bremsen erst abgeschliffen werden

Öl und fettfreie Bremsen

 **WARNUNG**

Bremsscheiben und Bremsbeläge müssen Öl und fettfrei sein!

Verschmutzte Bremsen

Bei Fahrten auf verschmutzten Straßen kann die Bremswirkung wegen verschmutzter Bremsscheiben und Bremsbeläge verzögert einsetzen.

Nach längerer Standzeit des Super Powers kann, bedingt durch Flugrost, bei der ersten Bremsung eine erhöhte Bremswirkung auftreten. Hat sich eine starke Rostschicht gebildet, kann dies zum Blockieren der Bremsen führen. Deshalb bei Fahrtantritt die Bremsen mehrmals vorsichtig betätigen, bis die Bremsen normal ansprechen.

 **HINWEIS**

Üben Sie das Bremsen für den „Ernstfall“ dort, wo Sie sich und andere nicht gefähr- den (z. B. auf Verkehrsübungsplätzen).

Bremsen Allgemein



1 Hinterradbremse



2 Vorderradbremse

Bitte mit Gefühl bremsen. Blockierende Räder haben eine geringe Bremswirkung und können außerdem zum Schleudern und zum Sturz führen. Grundsätzlich nicht in den Kurven bremsen, sondern immer davor!
Bremsen in der Kurve erhöht die Rutschgefahr.

Bremsen

Die Bremsen des Vorderrades und des Hinterrades können unabhängig voneinander betätigt werden. Die Vorderradbremse wird mit dem Handbremshebel (1) am Lenker und die Hinterradbremse mit dem rechten Fuß über den Fußbremshebel (2) betätigt.

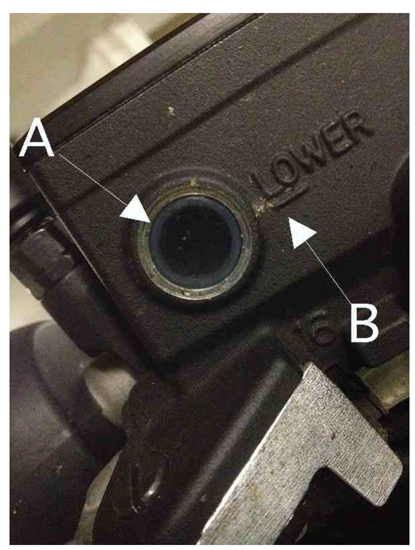


Auf Seitenständer Stellen

Beim Anhalten oder beim Verringern der Geschwindigkeit Gas wegnehmen und beide Bremsen gleichzeitig betätigen.
In engen Kurven, auf sandigen und schmierigen Straßen, nassem Asphalt und bei Glatteis sollte mit der Vorderradbremse vorsichtig gebremst werden, damit das Vorderrad nicht blockiert und wegrutscht.

 **WARNUNG**

Der seiteständer muss in jedem Fall vor Fahrtbeginn Ganz zurückgeklappt werden.



A. Sichtfenster für Bremsflüssigkeit
B. Markeirung Minimum

 Bremsflüssigkeit bis Markierung **(B)** Minimum Auffüllen.

Abstellen



Abstellen

- Durch Drehen des Zündschlüssels gegen den uhrzeigersinn abstellen.

- Zündschlüssel abziehen.

Hauptschalter



ACHTUNG

Sicherungschalter (A) in die Position Position "OFF" drücken. In der Position “OFF” kann wird der Stromzufuhr in den Nabenmotor Unterbrochen

 **HINWEIS**

Bei Nichtbeachtung besteht für daraus resultierende Schäden keine Gewährleistung.

Lenkschloss



Lenkung gegen unbefugten Zugriff sichern.

Schließen:

- ➢ Lenker ganz nach links einschlagen.
- ➢ Schlüssel (1) in das Lenkschloss stecken und rechts drehen.
- ➢ Schlüssel abziehen.

Öffnen:

- ➢ Schlüssel (1) in das Lenkschloss stecken und links drehen.
- ➢ Schlüssel abziehen.

 **ACHTUNG**

Vor Fahrtantritt Schlüssel immer abziehen.

Fahrzeugpflege / Pflegemittel



WARNUNG

Nach dem Reinigen bzw. vor Fahrtbeginn immer eine Bremsprobe durchführen!



ACHTUNG

Keine Dampf- oder Hochdruckstrahlgeräte verwenden!
Der hohe Wasserdruck kann zu Beschädigungen an Dichtungen, am hydraulischen Bremssystem und an der gesamten Elektrik führen.

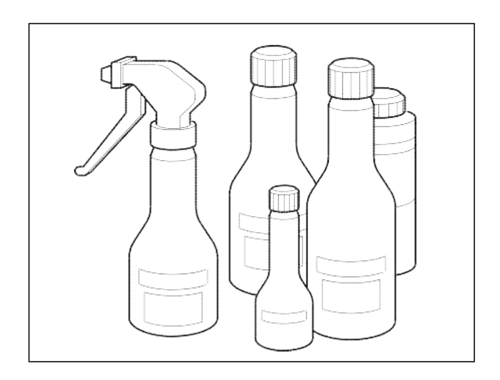
HINWEIS

Regelmäßige und sachkundige Pflege dient der Werterhaltung des Motorrades und ist eine der Voraussetzungen für die Anerkennung von Gewährleistungsansprüchen bei eventuellen Korrosions- und anderen Schäden.



ACHTUNG

Gummi und Kunststoffteile dürfen nicht durch aggressive oder eindringende Reinigungs- und Lösungsmittel beschädigt werden.







Winterbetrieb und Korrosionsschutz

HINWEIS

Im Interesse des Umweltschutzes bitten wir Sie, Pflegemittel sparsam anzuwenden und nur solche zu gebrauchen, die als umweltfreundlich gekennzeichnet sind.

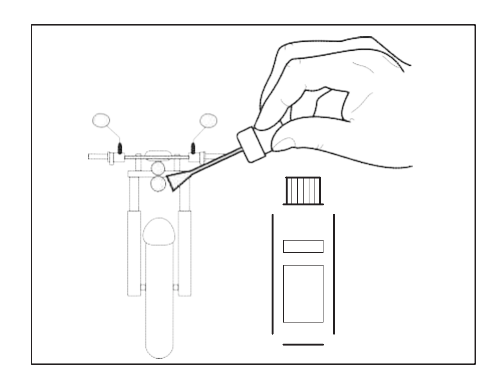
Wird das Fahrzeug in den Wintermonaten benutzt, können durch Streusalze beträchtliche Schäden auftreten.

 **ACHTUNG**

Kein warmes Wasser verwenden verstärkte Salzeinwirkung.

- Fahrzeug nach Fahrtende sofort mit kaltem Wasser reinigen.
- Fahrzeug gut trocknen.
- Korrosionsgefährdete Teile mit Korrosionsschutzmitteln auf Wachsbasis behandeln.
- Verwenden Sie zum Waschen einen weiches, feuchtes Tuch.
- Schmutz nicht trockenem lappen abwischen da sonst Kratzer im Lack enstehen.

Lackschäden ausbessern



Kleine Lackschäden sofort mit Lack ausbessern.

Reifenpflege

Wenn das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, empfiehlt es sich, das Fahrzeug so abzustellen, dass die Reifen unbelastet sind.
Zusätzliches Einsprühen mit einem Silicon-Gummipflegemittel verhindert das Austrocknen. Zuvor aber die Reifen gründlich reinigen.
Fahrzeug bzw. Bereifung nicht über einen längeren Zeitraum in zu warmen Räumen – wie Heizungskeller – aufbewahren.

 **WARNUNG**

Die Mindestreifenprofiltiefe von 2,0 mm sollte nicht unterschritten werden.

HINWEIS

Korrosion durch Pflegemangel oder durch Winterbetrieb unterliegen nicht der Gewährleistung!!!

Stilllegen

- Fahrzeug reinigen.
- Batterie ausbauen. Warm einlagern
- Bremsen und Seitenständer schmieren
- Blanke/verchromte Teile mit säurefreiem Fett (Vaseline) einreiben.
- Fahrzeug in einem trockenen Raum aufbewahren und aufbocken, dass beide Räder unbelastet sind.
- Fahrzeug mit Korrosionsschutzwachs behandeln.
- Reifendruck auf maximum Halten



Inbetriebnahme

- Außenkonservierung entfernen.
- Elektro Motorroller reinigen.
- Betriebsbereite Batterie einbauen.
- Reifenfülldruck kontrollieren/regulieren.
- Bremsen überprüfen.
- Arbeiten nach Inspektionsplan durchführen.
- Sicherheitskontrollen durchführen.

HINWEISS

Super Power am Hauptschalter ausschalten (S.22) bei Lagerung - optimal ist wenn der Akku abgeklemmt oder wenigstens die Sicherung entnommen wird damit keine Kriechstroeme oder andere Verbraucher (LEDs etc.) den Akku entleeren. Ladegerät nicht am Roller bwz. Akkus stecken lassen wenn es nicht aktiv ist denn manche Ladegeräte entladen die Akkus angesteckt sehr schnel!



WARNUNG

Nach längerer Standtzeit des Super Powers kann, durch Flugrost, bei der ersten Bremsung eine erhöhte Bremswirkung auftreten. Hat sich eine starke Rostschicht gebildet, kann dies zum Blockieren der Bremsen führen. Deshalb bei Fahrantritt die Bremsen mehrmals vorsichtig betätigen, bis die Bremsen normal anprechen

Wie pflege ich die LifePo4 Batterie

Nie tiefentladen oder tiefentladen lagern!!! Bei Lagerung sporadisch nachladen, LifePo4 Batterien kennen keinen Memoryeffekt!
Häufiger zwischendurch nachladen, damit das Batterie-Management-System arbeiten kann.
Ladungen bei Minus Graden möglichst vermeiden



ACHTUNG

Was muss ich beim Einbau der Batterie beachten?

Kontrollieren Sie die Isolierung am Steckverbindungen auf Beschädigungen und Korrosion (S33 /4,5). Beim einbau der Batterie Kabeln nicht einklemmen sondern in die Batterieführung verlegen (S.33 / 5) und vorsichtig die Batterie in den Fach einschieben. Batteriedeckel richtig abschließen damit keine Nässe und feuchtigkeit eindringen kann.



WARNUNG

Technische Änderungen am Fahrzeug können zum Erlöschen der EG Betriebs- erlaubnis führen.

Sollen technische Änderungen vorgenommen werden, sind unsere Richtlinien zu beachten. Damit wird erreicht, dass keine Schäden am Fahrzeug entstehen, und die Verkehrs und Betriebssicherheit erhalten. Ihr Autorisierte Fachhändler führt diese Arbeiten gewissenhaft aus.

Vor dem Kauf von Zubehör und vor allen technischen Änderungen sollte stets eine Beratung mit einen Fachändler führen



ACHTUNG

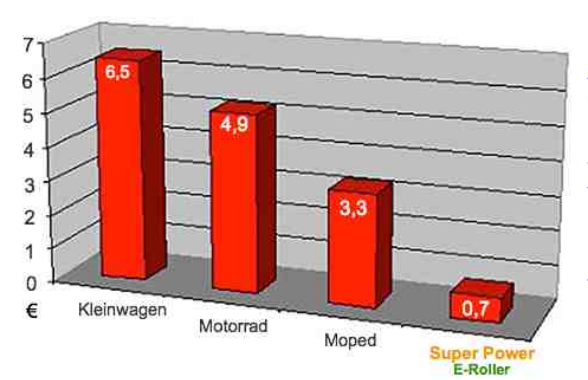
In Ihrem eignenen Interesse empfehlen wir, für GENATA Elektro Motorroller nur Original Ersatzteile zu verwenden.

Für dieses Zubehör und diese Teile wurden Sicherheit, Eignung und Zuverlässigkeit speziell am Super Power Fahrzeug geprüft.

Für nicht freigegebenes Zubehör und Teile können wir dies auch wenn im Einzelfall eine Abnahme durch einen amtlich anerkannten Technischen Prüf und Überwachungsverein oder eine behördliche Genehmigung vorliegen sollte trotz laufender Marktbeobachtungen nicht beurteilen und auch nicht dafür haften.

Freigegebenes Zuberhör und Orginal GENATA Ersatzteile erhalten Sie beim Fachhändler. Dort wird auch die Montage fachgerecht durchgefürt

Vergleichsverbrauch



Zu berücksichtigen ist, dass der Elektroroller Super Power bei einem Normverbrauch mit einer Akkuladung ca. 80km Entfernung erreicht, bevor der Akku neu geladen werden muss. Verbrauchskosten des Elektrorollers sind Durchschnittswerte. Die Hersteller geben meist zwischen 0,50 € und 0,90 € pro 100km Fahrleistung an. Auch die angegebenen Werte der anderen Kraftfahrzeuge sind Annäherungswerte. Detailliert müssten mehrere Variablen miteinander verglichen werden.

Stromkosten rechnen Sie mit maximal einem 0,7 Euro Cent pro Kilometer; d.h. eine Volladung eines Akkus der 80 Kilometer Reichweite schafft kostet max. ca. 0,56 Euro Cent. Tendenz je nach Stromanbieter nach unten

Lenkungslager prüfen



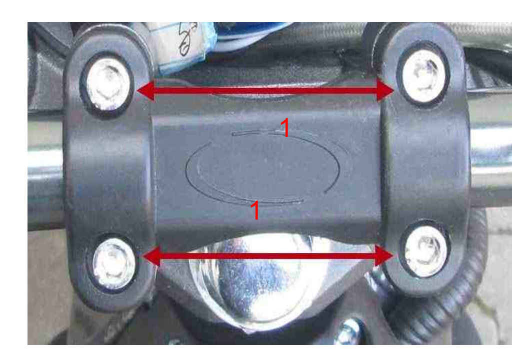
HINWEIS

Die Teleskopgabel darf im Lenkeinschlag nicht klemmen und muss leicht in beide Endstellungen zurückklappen.

- Handbremse anziehen um die Vorderradbremse zu blockieren.
- Lenker mit beiden Händen festhalten und versuchen den Lenker vor- und zurück zu bewegen.

Ist ein merkliches Spiel im Lenkkopflager vorhanden, muss dieses unbedingt vom Fachhändler eingestellt werden.

Teleskopgabel



- Handbremse anziehen um die Vorderradbremse zu blockieren.
- Dann die Gabelholme mit den Lenker mehrmals runter und rauf pumpen.
- Die Federung muss einwandfrei ansprechen.
- Gabelholme auf Ölundichtigkeit kontrollieren.

Lenker Befestigungen prüfen

- Alle vier Lenkerbefestigungen (1) auf festen Sitz prüfen.

Federbein überprüfen



- Befestigungen (2) des Federbeins auf festen Sitz prüfen.
- Federbein auf Ölundichtigkeit kontrollieren.

 HINWEIS

Falls irgendwelche Beschädigungen an der Teleskopgabel oder am Federbein festgestellt werden, einen Fachhändler zur weiteren Überprüfung aufsuchen.

Zusammenklappen

Super Power kann zum Transport zusammengeklappt werden. Bevor sie Ihre Roller zusammenklappen versichern Sie sich, dass das Zündschloss auf AUS steht und der Hauptschlüssel abgezogen ist. Anweisungen zum Aufklappen des SUPER POWER



1. Spannhebel
2. Kontermutter
3. Federbein



Spannhebel (1) lösen und gegen den Uhrzeigersinn drehen Kontermutter (2) gegenüber gleichzeitig festhalten.



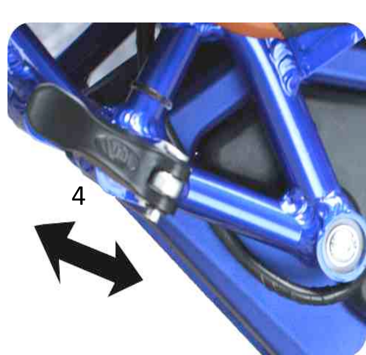
Roller leichtanheben und Federbein aushängen und das Hinterrad nach vorne Richtung Helmtasche schieben.



Nummerschildhalter klappen



Spannhebel am Sitz lösen



Spannhebel (4) Lösen



Sitz runterklappen

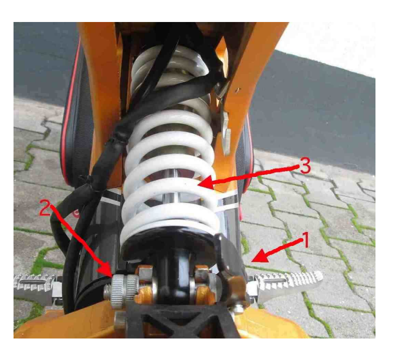
Aufklappen



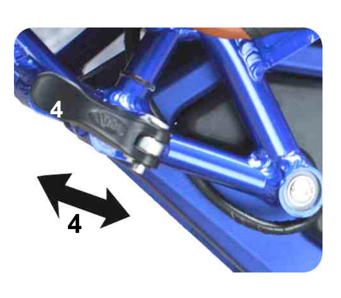
Zum Aufklappen Sitz hochstellen festziehen Hinterrad langsam ausfahren



Hinterrad langsam ausfahren und und Federbein einhängen.



Kontermutter Festhalten,Spann- hebel Festziehen danach drücken.

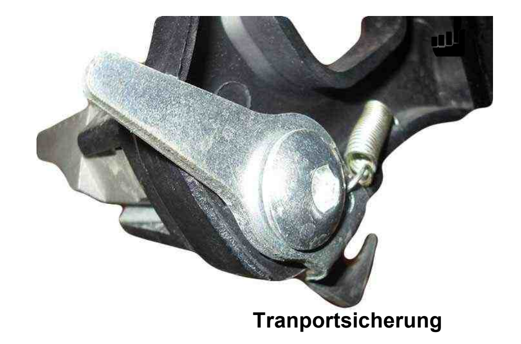


Spannhebel (4) Lösen

Transportsicherung



Transportsichrung



Tranportsicherung

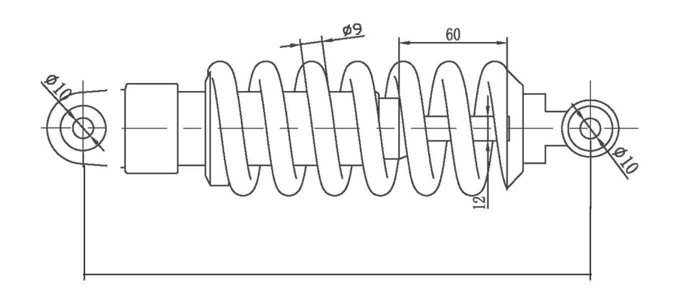
ACHTUNG

Wenn sie ihren Roller das Erste mal auspacken bitte die Transportsicherung lösen.

Wenn Sie ihren Super Roller mit auf Reise nehmen, immer
Bitte mit der Transportsicherung absichern.

Federbein einstellen

Die verstellt warden.
Zum Vertsellen der Federvorspannung zuerst die
Kontermutter (1) mit einem pasenden hakenschlüssel
Lösen zum erhöhen der Federspanunng (Federung härter)
Einstellmutter (2) mit dem Hakenschlüssel in Richtung “A”



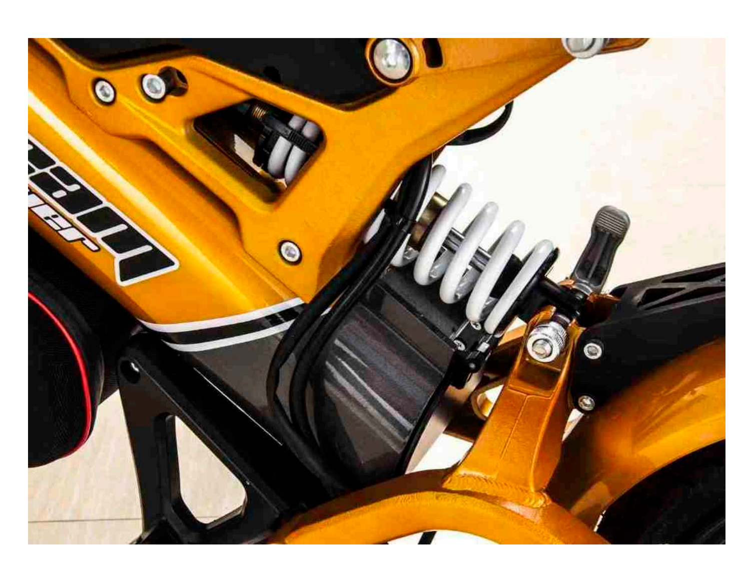


Detail Nahaufnahme

 **ACHTUNG**

Vor Fahrtbeginn entsprechend dem Gesamtgewicht Federvorspannung am Federbein einstellen!

A = härter
B = weicher

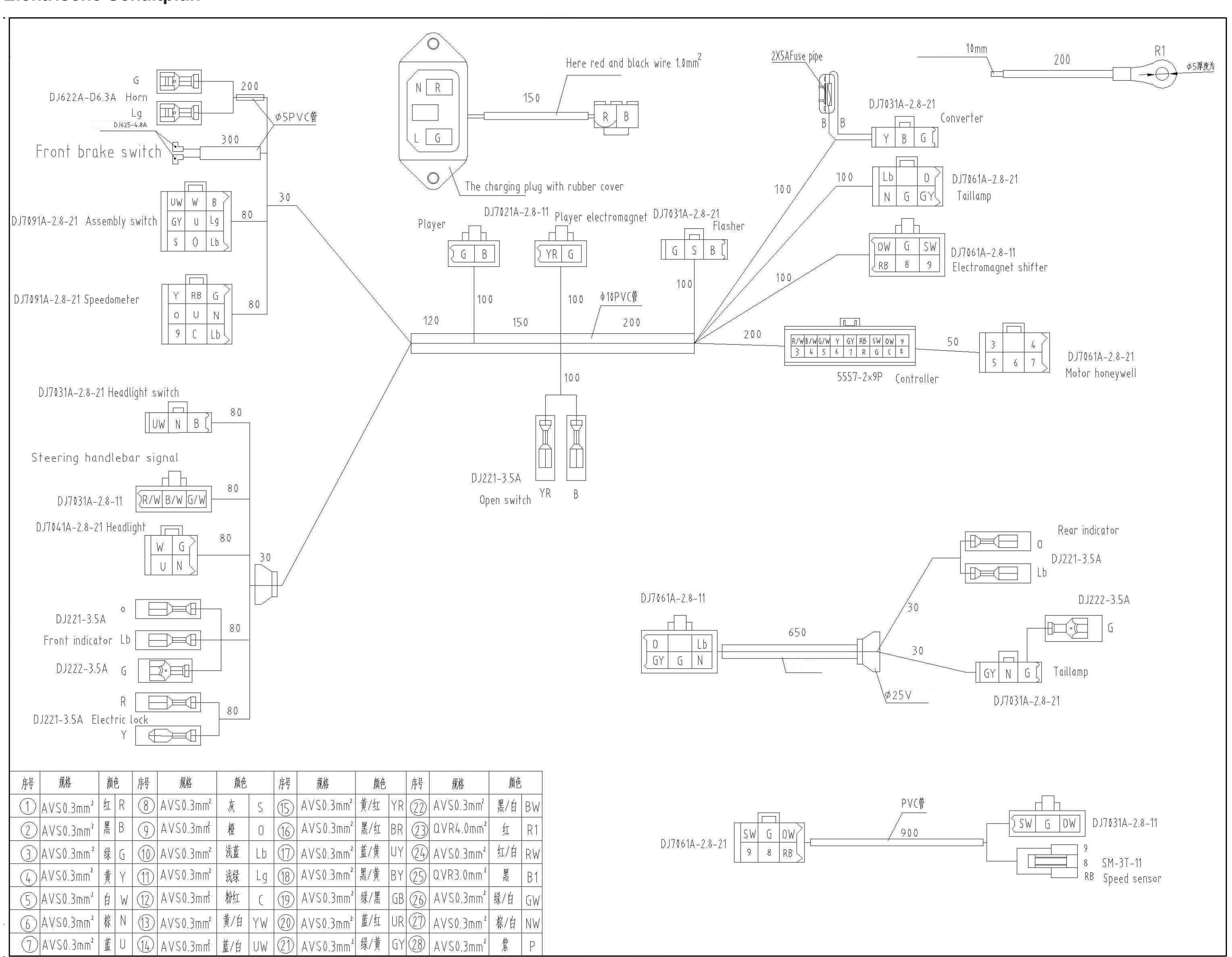


Transportsicherung

Wenn sie Ihren Roller im Transportieren Sichern sie

WARTUNGSHINWEISE

Elektrische Schaltplan



序号	规格	颜色		序号	规格	颜色		序号	规格	颜色		序号	规格	颜色	
①	AVS0.3mm²	红	R	⑧	AVS0.3mm²	灰	S	⑮	AVS0.3mm²	黄/红	YR	㉒	AVS0.3mm²	黑/白	BW
②	AVS0.3mm²	黑	B	⑨	AVS0.3mm²	橙	O	⑯	AVS0.3mm²	黑/红	BR	㉓	QVR4.0mm²	红	R1
③	AVS0.3mm²	绿	G	⑩	AVS0.3mm²	浅蓝	Lb	⑰	AVS0.3mm²	蓝/黄	UY	㉔	AVS0.3mm²	红/白	RW
④	AVS0.3mm²	黄	Y	⑪	AVS0.3mm²	浅绿	Lg	⑱	AVS0.3mm²	黑/黄	BY	㉕	QVR3.0mm²	黑	B1
⑤	AVS0.3mm²	白	W	⑫	AVS0.3mm²	粉红	C	⑲	AVS0.3mm²	绿/黑	GB	㉖	AVS0.3mm²	绿/白	GW
⑥	AVS0.3mm²	棕	N	⑬	AVS0.3mm²	黄/白	YW	⑳	AVS0.3mm²	蓝/红	UR	㉗	AVS0.3mm²	棕/白	NW
⑦	AVS0.3mm²	蓝	U	⑭	AVS0.3mm²	蓝/白	UW	㉑	AVS0.3mm²	绿/黄	GY	㉘	AVS0.3mm²	紫	P

Schraubenwerte

Anzugsmomente (Richtwerte) für metrische Gewinde

	Festigkeitsklasse				
Gewinde	**5.6**	**6.9**	**8.8**	**10.9**	**12.9**
M 2	-	0,31 Nm	0,38 Nm	0,56 Nm	0,65 Nm
M 3	0,62 Nm	0,99 Nm	1,3 Nm	1,9 Nm	2,2 Nm
M 4	1,4 Nm	2,3 Nm	2,9 Nm	4,1 Nm	4,9 Nm
M 5	2,8 Nm	4,5 Nm	6,0 Nm	8,5 Nm	10 Nm
M 6	4,8 Nm	7,7 Nm	10 Nm	14 Nm	17 Nm
M 8	12 Nm	19 Nm	25 Nm	35 Nm	41 Nm
M 10	23 Nm	37 Nm	49 Nm	69 Nm	83 Nm
M 12	40 Nm	65 Nm	86 Nm	120 Nm	145 Nm
M 14	64 Nm	105 Nm	135 Nm	190 Nm	230 Nm
M 16	98 Nm	155 Nm	210 Nm	295 Nm	355 Nm
Feingewinde		**6.9**	**8.8**	**10.9**	**12.9**
M 8 x 1		23 Nm	27 Nm	38 Nm	45 Nm
M 10 x 1,25		44 Nm	52 Nm	73 Nm	88 Nm
M 12 x 1,25		80 Nm	95 Nm	135 Nm	160 Nm
M 12 x 1,5		76 Nm	90 Nm	125 Nm	150 Nm
M 14 x 1,5		125 Nm	150 Nm	210 Nm	250 Nm
M 16 x 1,5		190 Nm	225 Nm	315 Nm	380 Nm

Lithium Batterie



ACHTUNG

Batterien nicht ungeschützt dem direkten Tageslicht aussetzen. Entladene Batterien können einfrieren, deshalb Batterien in einem Raum mit über 5° bis 15°C lagern.
Sachgemäße Wartung, Ladung und Lagerung erhöhen die Lebensdauer der Batterie und sind Voraussetzung für eventuelle Garantieleistungen.

ENTSORGUNG

Altbatterien bei einer Sammelstelle abgeben, nie über den Hausmüll entsorgen.



Batterie Laden

Bei längerer Stillegung die Batterie alle 3-4 Monate nachladen. Der Ladestrom (Ampere) soll max. 1/10 der Batteriekapazität (Ah) betragen.
Die Batterie darf nicht schnellgeladen werden. Zum Laden der Batterie darf nur ein speziell für MF-Batterien zugelassenes Ladegerät verwendet werden.

Wartung

Die Batterie ist wartungsfrei. Batterie nie in entladenem Zustand stehen lassen. Batterie sauber und trocken halten und auf festen Sitz der Anschlußklemmen achten.

Hinweiss:
Die teuerste Komponente bei Super Power ist der Akku. Achten Sie auf die Ladeempfehlung der Hersteller. Unsere Hersteller gewähren grundsätzlich 24 Monate Garantie.

Hinweis zur Batterieverordnung

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Als Verbraucher sind sie zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel unentgeltlich zurückgeben. Sie können die Batterien auch an uns zurücksenden. Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchkreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes.

Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber

Batterie ein und ausbauen



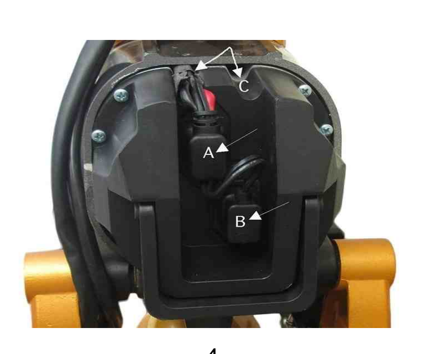
1 2 3 Batteriefach Schlüsssel



HINWEIS

- **Batterie nur bei ausgeschalteter Zündung ab bzw. oder anklemmen.**
- **Die Batterie ist wartungsfrei. Die Batterie darf nicht geöffnet werden.**

1. Roller zusammen Falten
2. Sitz hochklappen
3. Das Schloss des Batteriefaches mit dem kleineren Schlüssel durch Linksdrehen entriegeln.
4. Kabeln **A** und **B** vorsichtig abziehen. Beim herausziehen der Batterie drauf achten das die Kabeln nicht (C) nicht klemmen oder reiben.
5. Batterie aus dem Schacht rausziehen
6. Batterie aus dem Schacht rausziehen



4



5



6



7

Akku Aufladen



Versichern Sie sich, dass der Super Power ausgeschaltet ist. Nehmen Sie das Ladegerät und schließen Sie es an eine Steckdose an. Das rote Licht am Ladegerät sollte nun leuchten, um zu zeigen, dass es Strom hat. Zum aufladen ihre Elektrollers Bitte die Schutzkappen (A) ziehen. Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes in die Buchse (A). Ladezeit je nach Batteriezustand 2 bis 4 Stunde.

Ladegerät 220-240 Volt AC / 48V Dc





Zum Lieferumpfang des Super Power gehört ein Ladegerät, das je nach ladezustand der Batterie in 2 bis 4 Stunden Vollständig auflädt.

 **WARNUNG**

Ladegerät
Um verletzungsrisiken vorzubeugen, dürfen Sie mit dem Ladegerät nur den mitgelieferten und verbauten Akku aufladen. Andere Batterie könnte evtl. explodieren, wenn sie aufgeladen werden. Der Gebrauch von Zubehör oder Akkus, welche nicht von uns empfohlen warden, kann zu Brandgefahr, elektrischem Schlag oder anderen ernsthaften Verletzungen führen. Vermeiden Sie in jedem Fall den Betrieb des Ladegerätes in feuchter oder Nasser Umgebung. Vermeiden Sie unbedingt jeden Wassereintritt in das Ladegerät. Sollte doch Flüssigkeit eingetreten sein, trennen Sie das Ladegerät sofort vom Stromnetz und lassen es vom Fachmann überpüfen.

Das Gerät sollte sicher und auf ebener Fläche stehen. Trennen Sie das Gerät bei Nichtgebrauch immer vom Stromnetz. Ziehen Sie niemals am Kabel, denn damit vermeiden Sie Kabelschäden und die Gefahr eines Stromschlages. Betreiben Sie das Ladegerät niemals mit beschädigtem Kabel oder Stecker oder mit Beschädigung am Kunststoffgehäuse. Zerlegen oder öffnen Sie das Ladegerät unter keinen Umständen selbst. Jede Manipulation oder fehlerhafte Montage kann einen elektrischen Schlag oder auch Feuer zur Folge haben

 **ACHTUNG**

Ladegerät und Battrie sind aufeinander abgestimmt. Laden Sie deshalb die Batterie niemals mit einem anderen als dem mitgelieferten Ladegerät.

- Die maximale Lebensdauer der Batterie wird erzielt, wenn Sie diese bei einer Umgebungstemperatur zwischen +10°C und max. +30°C laden.
- Bei starker Beanspruchung können sich die Akkus erwärmen. Vor Beginn des Ladevorgangs bitte auf Raumtemperatur achten.

FEHLER SUCHEN

Merkmal	Ursache	Abhilfe
Zündung geht nicht an	Sicherung defket oder durchgebrannt, Battrie Leer, Batterie Steckverbindung hat sich gelöst Notausschalter steht auf OFF (siehe Seite 21)	Sicherrung erneuern Batterie Laden, Steckverbindung kontrollieren ggf. Einstecken Schalter auf "ON" stellen
Am Ladegerät Leuchtet keine Kontroll diode	Glassockelsicherung Defekt Kontrolldiode Defekt Ladegerät Defekt	Glassockelsicherung Kontrollier auswechseln Diode auswechseln bei fachwerkstatt Neue Ladegerät bei GENATA bestellen
Mangelnde Leistung	Elektro Roller Überladen Reifendruck zu gering	Gewicht anpassen Reifendruckluft überpüfen
Reichweite hat deutlich abgenommen	Reifendruckluft kontrollieren ggf. aufpumpen Batterie hat an Leistung verloren	Reifen aufpumpen Neue Lithium Batterie bei GENATA bestellen und einbauen.
Unkontrollierters Gasverhalten	Der Gashebel ist lose. Drehgasgriff Defekt	Gashebel festziehen Drehgasgriff erneuern
Bremsen Quitschen oder Funktionieren schwach	Bremsen sind Verschlissen Bremsflüssigkeit veraltet oder hat feuchtigkeit angezogen Bremskreisanlage hat Luft	Bremsbeläge erneuern Bremsflüssigkeit auswechseln (DOT4) Bremsen entlüften
Licht geht nicht an	Zündung auf "OFF" modus Lichtschalter Defekt Scheinwerfer Defekt	Zündung einschlaten Lichtschalter auswechseln Neue Scheinwerfer bei GENATA bestellen
Reifen Platt	Ventil Defekt Reifen Beschädigt	Ventil erneuern Neue Reifen bei GENATA bestellen
Die Batterien können nicht mehr aufgeladen werden oder halten nicht mehr lange.	Die Batterie haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht schlechte Polarität untereinander Das Ladegerät funktioniert nicht mehr richtig	Neue Batterien bei GENATA bestellen und ersetzen. Neue Ladegerät bei GENATA bestellen.
Super Power ersagt abrupt während der Fahrt.	Die Unterbrechung der Stromzufuhr zum Elektro-Motor wurde ausgelöst.	Steckverbindungen am Batterien überpüfen
Das Licht am Ladegerät leuchtet Rot und Grün gleichzeitig	Glassockelsicherung Defekt	Glassockelsicherung auswechseln
Das Gerät bewegt sich nicht obwohl der Gashebel gedrückt wurde.	Der Gashebel ist lose. Die Batterien lassen sich nicht mehr aufladen. Die Batterie hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Ziehen Sie den Gashebel an. Ersetzen Sie die Batterien oder das Ladegerät. Neue Batterien bei GENATA bestellen und ersetzen.
Das Gerät läuft nur periodisch oder sehr langsam.	Die Batterie ist nicht vollständig aufgeladen oder haben ein Polaritätsproblem. Der Gashebel ist locker.	Laden Sie die Batterie mittels Ladegerät auf oder ersetzen Sie diese. Ziehen Sie das Kabel an.

REICHWEITE

REICHWEITE (+ / −)

	+	−
STRECKE	Niedrige Geschwindigkeit	Hohe Geschindigkeit
	Geringer Stops	Zu viele Stop and Go
	Gerade Strecke	Bergauf und Bergab Strecke
	Ebener Straßenbelag	Schotter und Pflastersteine
FAHRER	Weniger Gewicht	Hohe Gewicht
	Vorrausschauender Fahrstil	Rasender Fahrstil
	Freundlicher Fahrweise	Agrresiver Fahrweise
WETTER	Warmes Wetter	Kaltes Wetter
	Windstille	Starke Gegenwind
	Trockene Fahrbahn	Nasse Fahrbahn
SUPER POWER	Optimale Reifendruck	Geringer Reifenluftdruck
	Vollgeladener Batterien	Batterie nicht Vollgeladen

Die Reichweite kann nicht generell festgelegt werden. Es sind einige Faktoren im Bezug auf die Reichweite zu beachten:

4 FAKTOREN DIE REICHWEITE MAXIMEIREN

Die Reichweite von Super Power variiert ähnlich wie der Benzinverbrauch bei herkömmlichen Benzinmotorrädern. Ein und dasselbe E-Bike kann von einer kompletten Aufladung zur nächsten stark variierende Reichweiten erzielen. Und auch ein und derselbe Fahrer kann je nach Fahrverhalten und Fahrbedingungen auf derselben Strecke erheblich schwankende Reichweiten erzielen. Elektromotorroller sind für bequemes tägliches Laden statt für seltenere, unbequemere Tankfahrten konzipiert.



HINWEISS

Fahrer können Reichweite abschätzen anhand folgender 4 Einflussfaktoren eine allgemeine Vorhersage der jeweils zu erwartenden Reichweite treffen:

- Route
- Fahrer
- Wetter
- Elektro Motorroller

Anhand jedes dieser 4 Faktoren kann der Fahrer mittels der Spezifikation ‘Stadtreichweite’ die tatsächlich in der Praxis zu erwartende Reichweite unter seinen konkreten Einsatzbedingungen in etwa abschätzen.

Reifendruck auf Maximum halten!
Ein halbleerer Reifen bedeutet auch nur halbe Reichweite! Reifen mit mind. 1,9 BAR Druck verwenden!

TECHNISCHE DATEN

Fahrzeug

Modelbezeichnung	Super Power
Bauart:	Elektro Motorroller
Getriebe	Intelligente elektronische Steuerung sofortige Antrieb
Getriebeschaltzeit	200ms
Sicherung	15A
Abtrieb	Radnabenmotor (Direktantrieb)
Leistung:	2,0 kW
Drehmoment:	50 Nm Permanent

Fahrgestell

Fahrzeugausführung:	Elektro Roller – Model: Super Power
Rahmen: Lenkung:	6061 Aluminiumlegierung 7075 Aluminium T6
Vorderradaufhängung:	Teleskopgabel ø 35 mm, Federweg 90 mm
Hinterradfederung:	Direkt angelenktes Federbein, Federweg 65 mm
Räder:	Leichtmetall (Alu) Felgengröße vorne = 1,85 x 14 Felgengröße hinten= 1,85 x 14
Reifen:	vorn = 80/80-14 hinten = 80/80-14
Bremsen vorn: Mindestbelagstärke:	Scheibenbremse ø 180 mm, hydraulische 2-Kolben-Schwimmsattel- Bremszange 2,5mm
Bremsen hinten: Mindestbelagstärke:	Trommelbremse ø 110 mm 1,5 mm
Reifendruck: mit Sozius:	vorn = 1,8 bar hinten = 2,0 bar vorn = 2,0 bar hinten = 2,2 bar

TECHNISCHE DATEN

Maße und Gewichte

Gesamtlänge:	1650 mm
Breite über Lenker ohne Rückspiegel:	650 mm
Maximale Höhe:	1100 mm
Achsabstand:	1160 mm
Sitzhöhe:	835 mm
Faltmaße	1045 mm x 1025mm x 500mm
Max. Zuladung:	140 kg
Zulässiges Gesamtgewicht:	190 kg
Höchstgeschwindigkeit:	45 km/h
Batterie gewicht	7,0 Kg
Leergewicht:	48 kg
Steigung	≥18°
Leergewicht:	48 kg
Helmtasche	EVA Nylon Complex Wasserfest

Stromkosten - rechnen Sie mit maximal einem 0,7 Euro Cent pro Kilometer; d.h. eine Volladung eines Akkus der 80 Kilometer Reichweite schafft kostet max. ca. 60 Euro Cent. Tendenz je nach Stromanbieter nach unten.

GEWÄHRLEISTUNG

Verschleißteilliste

Verschleißteile	Verschleißgrenzen
Reifen, Schläuche, Felgen	je nach Fahrweise, Belastung und Luftdruck kann die Verschleißgrenze schon bei 1200 km oder früher erreicht sein.
Laufräder, Naben	je nach Fahrweise, Belastung und Luftdruck kann die Verschleißgrenze schon bei 1200 km oder früher erreicht sein. Kontrolle bei jeder Wartung. Oxidation ist ein Pflegemangel!
Bremsflüssigkeit Dichtheitskontrolle	Bei der ersten Inspektion dann bei allen Wartungsintervallen prüfen auch vor jeder Fahrt.
Federgabel, Federbein	Reinigung / Kontrolle bei jeder Wartung.
LED Leuchtmittel, Elektroanlage	je nach Fahrbahnbeschaffenheit / Fahrbahnunebenheiten reduziert sich die Lebensdauer LED durch erschütterung.
Bremsbeläge, Bremsklötze, Bremsleitungen	je nach Fahrweise und Belastung können diese bei 1200 km verschlissen sein, im grober fahrweise auch erheblich früher.
Batterie, Sicherungen	je nach Außentemperatur ist mit einem Ausfall ab dem 6. Monat zu rechnen, bei Kurzstreckenbetrieb früher
Dichtung am Getriebe Motor, Teleskop Gabel und den Rädern	je nach Fahrbahnbeschaffenheit und Pflege ist ein Verschleiß ab 500 km möglich. Verschmutzung setzt die Lebensdauer herab. Nicht mit dem Hochdruckreiniger waschen!
Radlager, Lenkungslager	je nach Fahrbahnbeschaffenheit und Pflege ist ein Verschleiß ab 500 km möglich. Verschmutzung der Radnabe setzt die Lebensdauer herab. Kontrolle bei jeder Wartung, nicht mit dem Hochdruckreiniger waschen!
Schwingenlager	je nach Belastung und Pflege ab 1200 km, Kontrolle bei jeder Wartung.
Selbstsichernde Muttern, Schraubverbindungen	bei jeder Wartung oder bei jedem Öffnen der Muttern oder der Sicherung.
Spiegelgläser	je nach Außentemperatur und Pflege ab dem 6. Monat, im Winterbetrieb auch früher. Oxidation ist ein Pflegemangel!
Seilzüge, Bremsseile	je nach Einsatz und Pflege ab dem 3. Monat.
Lithium Ion Batterie	Steckverbindung prüfen ab dem 6.Monat
Lenker	Schrauben überprüfen
Trommenlbremse	Seilzugeinstellung prüfen
Kontrolle der Halterungen	je nach Einsatz und Pflege ab dem 6. Monat, im Winter- und Kurzstreckenbetrieb auch früher. Oxidation ist ein Pflegemangel!

TECHNISCHE DATEN

Elektrische Ausrüstung

Batterie:	48V/28AH Lithium Ion Batterie
Ladegerät	AC 220-240V / 50Hz
Sockel Sicherung:	8 A
Beleuchtung: - Scheinwerfer: - Blinkleuchte - Armaturenbeleuchtung: - Brems-/Rücklicht:	Abblendlicht 3 Watt LED Standlicht 1Watt LED Blinkerkontrolle 0,8Watt LED Tachobeleuchtung 0,5Watt LED
USB Ladeanschluss	5Volt /500ma

Rahmen:	Aluminum
Vorderradaufhängung:	Teleskopgabel ø 37 mm, hydraulisch gedämpft, Federweg 92 mm
Hinterradfederung:	Direkt angelenktes Federbein, Federweg 65 mm
Räder:	Leichtmetall (Alu) Felgengröße vorn: = 1,85 x 14" Felgengröße hinten: = 1,85 x 14"
Reifen:	vorn = 80/80-14 hinten = 80/80-14
Reifendruck: mit Sozius:	vorn = 1,8 bar hinten = 2,0 bar vorn = 2,0 bar hinten = 2,2 bar
Bremsen vorn: Mindestbelagstärke:	Scheibenbremse ø 240 mm, Hydraulische 2-Kolben SchwimmsattelBremszange 2,5 mm
Bremsen hinten: Mindestbelagstärke:	Trommelbremse 1,5 mm

Bitte beachten Sie folgendes:

- Inspektionsarbeiten während der Gewährleistungszeitraum und danach ausnahmslos durch einen anerkannten Fachhändler ausführen lassen.

- Inspektionsintervalle einhalten und vom Fachhändler bestätigen lassen.

- Nur Original GENATA Ersatzteile verwenden.





ACHTUNG

Bei Nichtbeachtung erlischt der Gewährleistungsanspruch.
Im Inspektionsplan werden die verschiedenen Arbeiten erläutert.
Inspektionsintervalle sind während der Gewährleistungszeitraum wie folgt einzuhalten:

bei 200 km (1. Service)
bei 700 km / oder nach 6 Monate
bei 1200 km / oder nach 12 Monate
bei 1700 km / oder nach 18 Monate
bei 2200 km / oder nach 24 Monate

- Innerhalb der 24 Monate Gewährlistungsansprüch alle Serviceintervalle einhalten.

....

bei 2700 km / oder nach 30 Monate
bei 3200 km/ oder nach 36 Monate
bei 3700 km/ oder nach 42 Monate
bei 4200 km/ oder nach 48 Monate



WARNUNG

Sicherheitsgründe verbieten es, über einen eng begrenzten Rahmen hinaus Reparaturen und Einstellarbeiten an Elektromotor und Fahrgestell selbständig vorzunehmen. Durch Basteln an sicherheitsrelevanten Teilen gefährdet man sich und andere Verkehrsteilnehmer.

Dies gilt insbesondere für Arbeiten an: Lenkung, Bremsanlage und Beleuchtung.

Vor Beginn der Arbeit an der elektrischen Anlage zur Vermeidung von Kurzschlüssen Sicherung auf Off stellen.

Stromkosten - rechnen Sie mit maximal einem 0,7 Euro Cent pro Kilometer; d.h. eine Volladung eines Akkus der 80 Kilometer Reichweite schafft kostet max. ca. 60 Euro Cent. Tendenz je nach Stromanbieter nach unten.

INSPEKTIONSPLAN

Bauteile Bauteilgruppe	**Auszuführende Arbeiten (*Ausschließlich vom Fachhändler)**	vor Inbetrieb-nahme	1. Service 200 km	alle 500 km / 6 Monate	alle 1000 km /
Aufhängung	Prüfen, nachziehen, ggf. Erneuern oder schmieren*	➢ Alle 500 km / 6 Monate			
Reifen	Zustand und Reifenprofil prüfen, ggf. Erneuern*	x	x	x	
Räder	Auf Schlag, und sonstige Beschädigung prüfen*	x	➢	➢	
Lenkung / Lagerung	Spiel kontrollieren, ggf. Korrigieren*	x	x	➢	
Teleskopgabel	Funktion, auf Undichtigkeit prüfen, ggf. Instandsetzen	x	➢	➢	
Bremsschläuche	Prüfen, ggf. Erneuern* (alle 2 Jahre erneuern)*	Prüfen	➢ Alle 1.000 km reinigen und schmieren		
Seitenständer	Funktion prüfen und fetten, ggf. Instandsetzen*	x	x	x	
Schraubverbindungen	Alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz prü-fen, ggf. Korrigieren*		x	x	
Seilzüge	Bremsseil auf Beschädigungen und Leichtgängigkeit prüfen, ggf, erneuern	x	x	➢	
Beleuchtungen	Prüfen, ggf. Korrigieren	Alle Inspektionsintervalle			
Bremsflüssigkeit	Wechseln*	Mind. 1x jährlich oder oder			➢
Endkontrolle	Prüfung auf Verkehrs-/Funktionssicherheit: Seilzüge, Hupe, Handbremse, Lenkung, Beleuchtungs- und Signalanlage, Kontrollleuchten prüfen, ggf, einstellen, Reifenluftdruck, kontrollieren*	x	➢	➢	
Music Center	Prüfung auf Funktionsicherheit	Alle Inspektionsintervalle			
Batterie	Steckverbindungen, Batterieklappe auf Dichtheit	Alle Inspektionsintervalle			

X Bauteil(e) ggf. schmieren, reinigen, einstellen, auswechseln

➢ Vom Vertragshändler auszuführen

WARTUNGSBESTÄTIGUNG

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:___________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

Stempel des Betriebes

Nächster Service:

Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

Service

Durchgeführt wurde:

Bremsflüssigkeitsservice: O

Datum

km-Stand

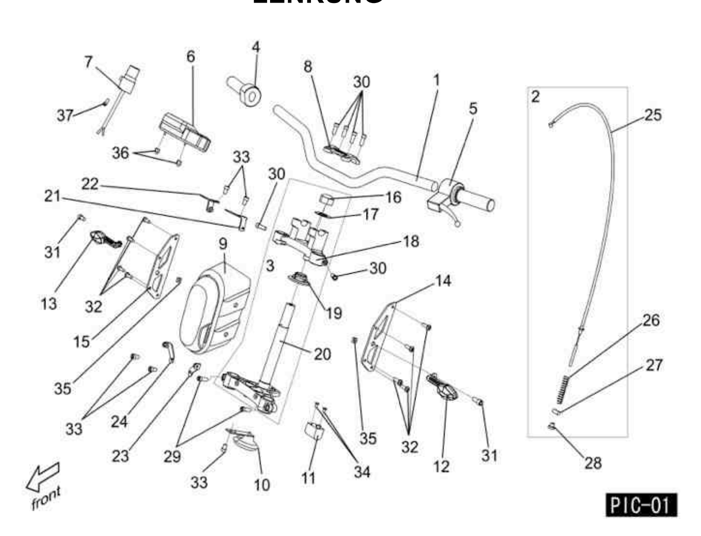
Stempel des Betriebes

Nächster Service:

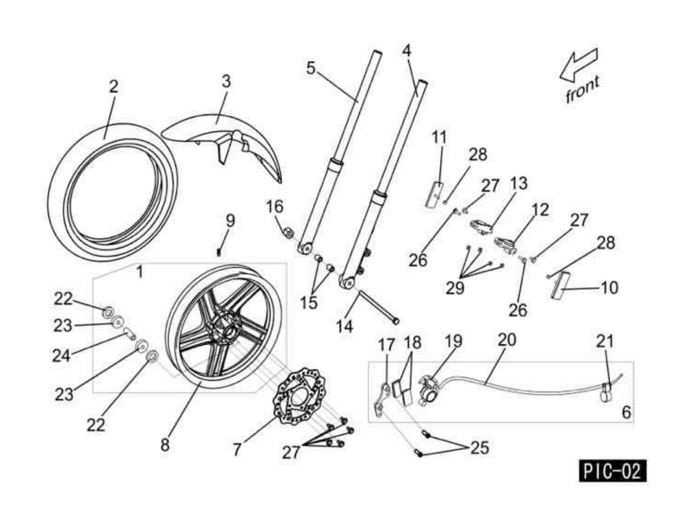
Datum:____________ /km-Stand:____________

Je nachdem, was zuerst eintritt.

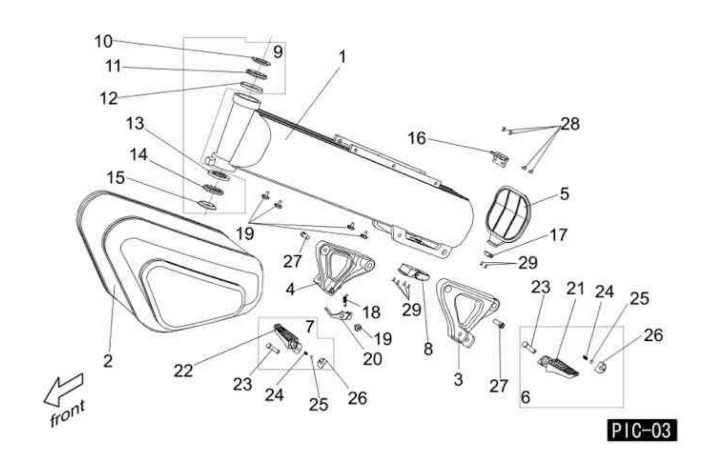
LENKUNG



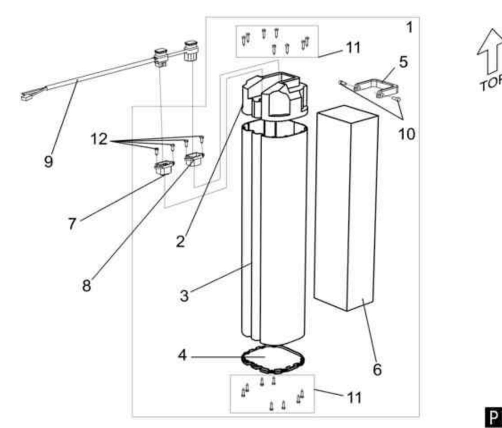
VORDERADAUFHÄNGUNG



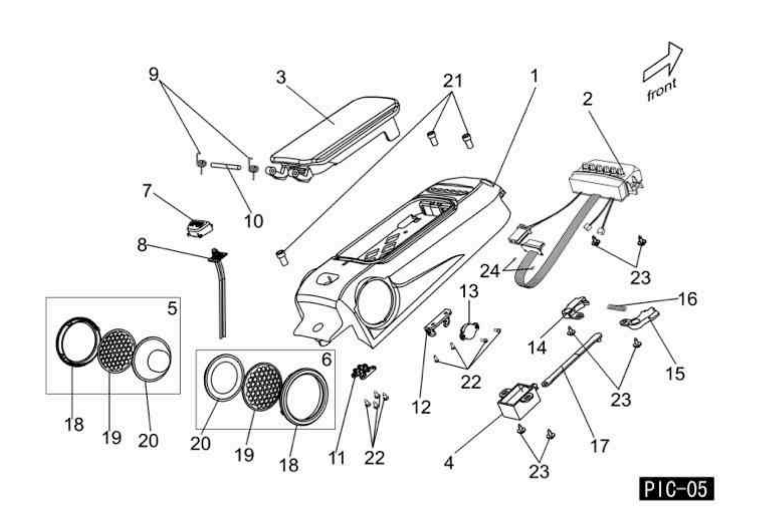
RAHMEN & FAHRWERKSTEILE



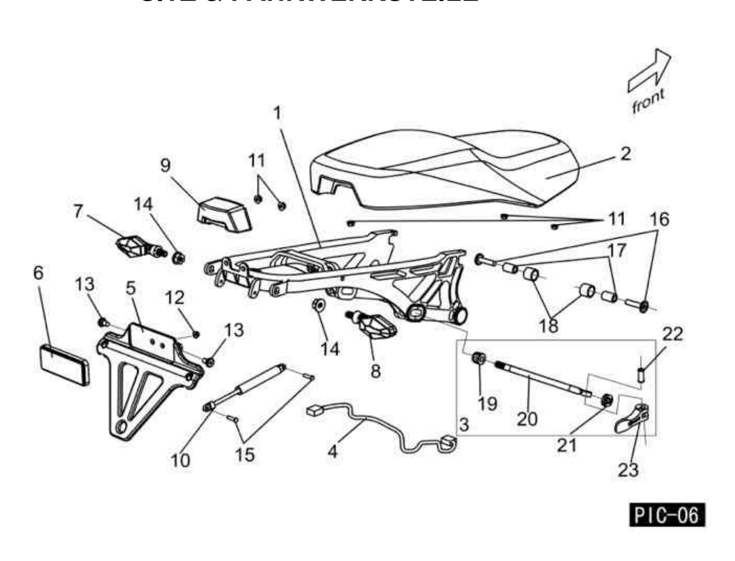
BATTERIE



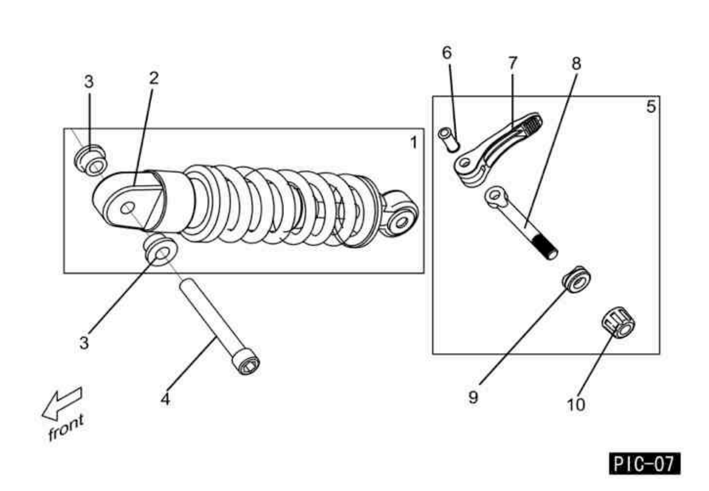
MULTIMEDIA KONSOLE



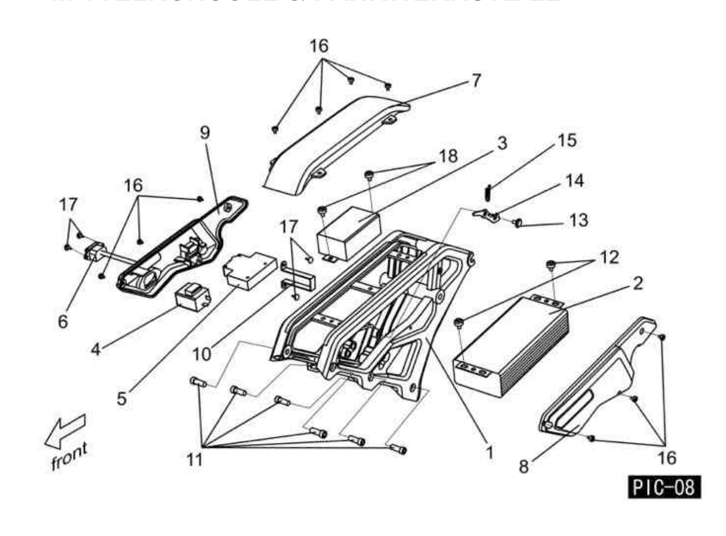
SITZ & FAHRWERKSTEILE



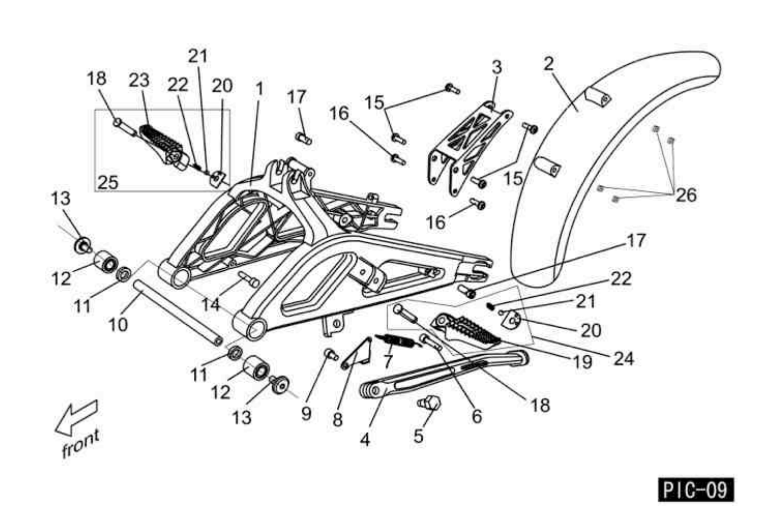
STOßDÄMPFER HINTEN



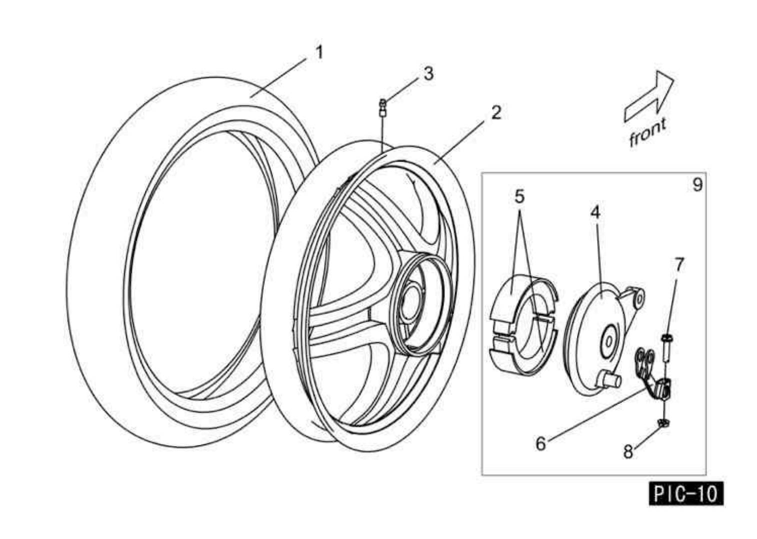
MITTELKONSOLE & FAHRWERKSTEILE



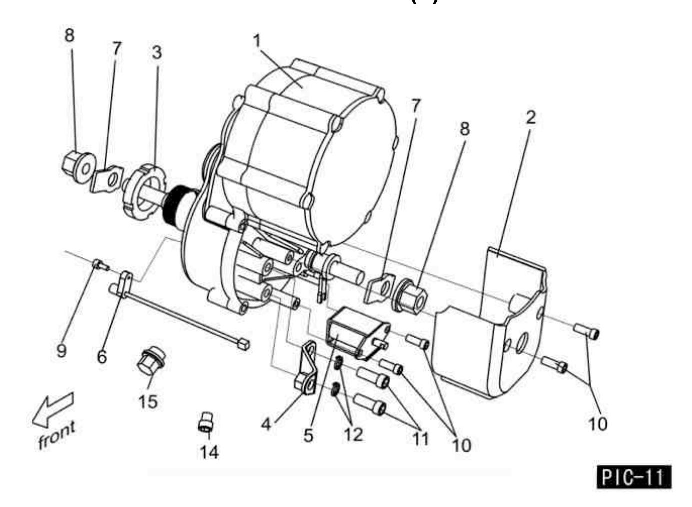
HINTERACHSSCHWINGE



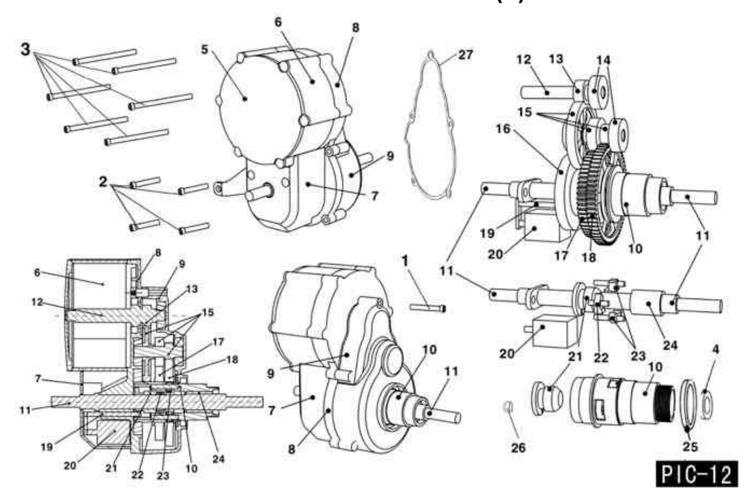
HINTERRAD & TROMMELBREMSE



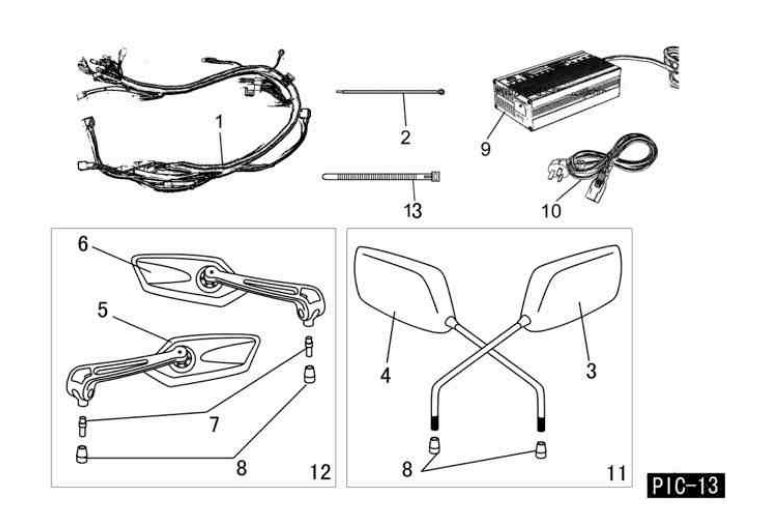
RADNABENMOTOR (1)



RADNABENMOTOR (2)



KABELBAUM & LADEGERÄT





Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit nur Original GENATA Zubehör Produkte, die von GENATA Motor freigegeben Sind

Ersatzteile

Die Firma GENATA Motor wird ab Auslieferung eines Produkts Ersatzteile für dasselbe zu den jeweils gültigen Ersatzteilpreisen bereitstellen.

Fahrzeug - Kenndaten

(Bitte sofort nach Kauf ausfüllen)

Modellbezeichnung: **Super Power**

Typ- / Art- Nr. **Elektro Motorroller**

Fahrzeug-Ident.-Nr.: ....
(Fahrgestell-Nr.)

Elektro Motor Nr.: ....

EG -Genehmigung Nr.: **e24*2002/24*0188*00**
(Nummer der EG -G)

Käufer: ....

....

....

Rechnungsdatum: ....

Rechnungs- Nr: ....

Verkäufer: ....

Tag der 1. Zulassung ....

HÄNDLERSTEMPEL / UNTERSCHRIFT

Wichtig

Bei Verlust der Betriebserlaubnis lassen Sie sich bitte umgehend von einer Kfz -Zulassungsstelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung ausstellen. Senden Sie uns diese Bescheinigung zusammen mit den Fahrzeug-Kenndaten zu.

Sie erhalten dann von uns gegen eine Schutzgebühr eine Zweitschrift der EG - Genehmigung.



GENATA Motor Germany

Pettenkofer Str.8

68169 Mannheim – Germany

Email: info@genatamotor.eu

Web: www.genatamotor.eu

